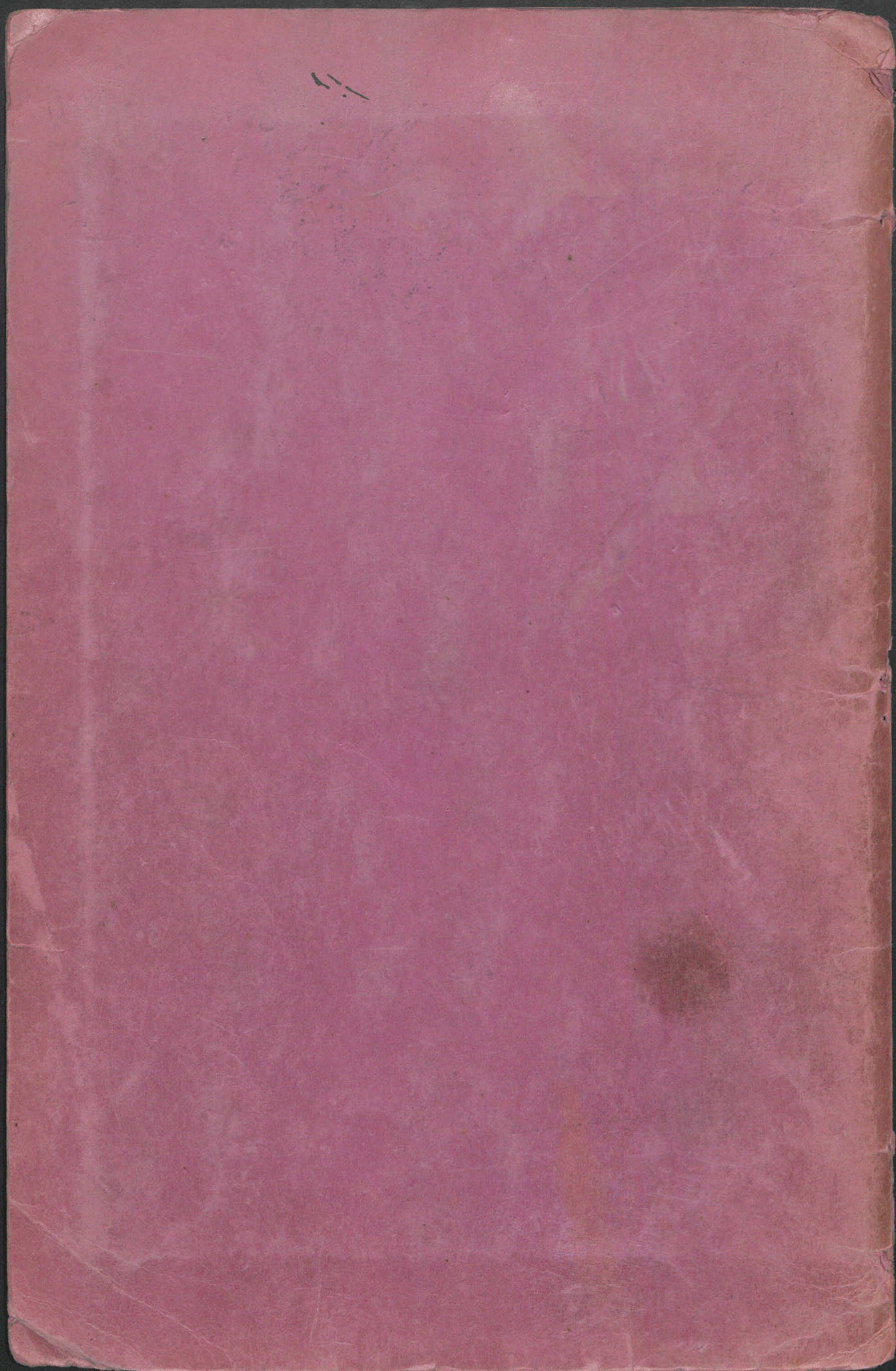
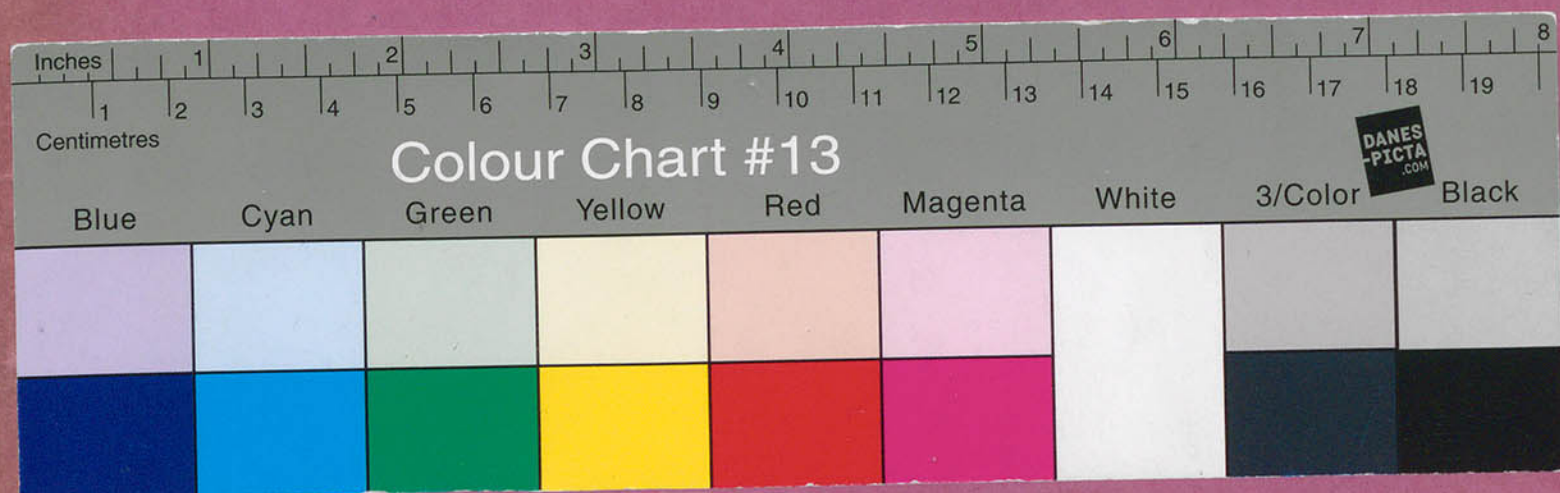


Samlg. Sigdor
Konzeptbuch
Textilien.





IV_KGM-B_SAF_NC_00001-00270_LZ_1935-1935

F 00001-F 00270 (Signum des Bands + Laufnummer)

F

Lifte, Sammlung H. Tiedor, Berliner Teil.

F. 226	L. 1. Vierung 16. Japf. Bildtaffel, Trübenfall	9000 RM.
F. 4345	L. 2. Japf oder Vierung 1559, Bildtaffel, Weiden mit Liebfalter	7500 "
F. 5374	L. 3. Vierung 15. Japf. Wandtaffel a. kleinen Grunde	—
	L. 4. " " " " " "	—
	L. 5. Nürnberg 16. Japf. Wandtaffel mit Wier und Jüng. 3 Königen.	90,000 "
F. 1644	L. 6. Vierung 15. Japf. Bildtaffel, Wandtaffel	30,000 "
F. 1644	L. 7. Japf 15. Japf. " Fiere anfertigen Wand	37,500 "
F. 1644	L. 8. Vierung 1500, Lort, Wandtaffel, Wandtaffel	450 "
F. 1644	L. 9. Italien 16. Japf. Wandtaffel, Wandtaffel	225 "
F. 1644	L. 10. Italien 1500 Wandtaffel	3750 "
F. 1644	L. 11. Vierung 1430 " " 2 Vierung einer Wand	11,250 "
F. 1644	L. 12. Vierung 1500 " " Wandtaffel	6000 "
F. 1644	L. 13. Vierung 15. Japf. " " roter Wand, Wandtaffel Wandtaffel grün	11,250 "
F. 1644	L. 14. Italien 1440 " " mit gr. Wandtaffel	4500 "
F. 1644	L. 15. " 15. Japf. Wandtaffel, grüner Wand	11,250 "
F. 1644	L. 16. Vierung 17.-18. Japf. Wandtaffel roter Wand	450 "
F. 1644	L. 17. " 1700, Wandtaffel " "	750 "
F. 1644	L. 18. " " " " " "	750 "
F. 1644	L. 19. Vierung 17.-18. Japf. Wandtaffel mit Wandtaffel	750 "
F. 1644	L. 20. Vierung 1600 Wandtaffel aus Wandtaffel	225 "
F. 1644	L. 21. Vierung 14.-15. Japf. Wandtaffel	375 "
F. 1644	L. 22. Vierung, gemischter Wandtaffel	225 "
F. 1644	L. 23. Vierung, Wandtaffel, 16. Japf.	4500 "
F. 1644	L. 24. Vierung, Wandtaffel	900 "
F. 1644	L. 25. Vierung, Wandtaffel aus rotem Wand	1050 "

- 70
F. 1733/ 26. Italien 16. Sept. Kinderdecke grün 250 Mt.
F. 3014 27. Antikar, 15. Sept. Ringsteppig 750 "
F. 504 228. Kleinspin " 750 "
F. 1064 29. Kunstig. Spitzenkrepp. 750 "

Nr. 28 abgegeben an über Selem. Abt. an Herrn
Rathgraffhanten.

Nr. 6 Bildsteppig, Antikarstein - nachhant

190

haben sich auch die besten der besten
nachher gesehen, werden sie gerne
ausgeben, wenn sie in der Lage sind

ausgegeben

8. 11.

Sammlung Fiddor, Polianer Teil.

1.

1. Zwei Teile von Fiddor. Ornamentenmuster, unvoll- a. 35 cm.
4814 I stündig. Italien, 15. Jht. 58 cm. br.
b. 60 cm. f.
60 cm. br.

Kunst. Buchler. Kat. Nr. 248 a

1a. 1. 1.

2. Ritzplatte eines Fiddor, von Fiddor. Ornamentenmuster. 10 cm. f.
4814 II Italien, 15. Jht. 48 cm. br.

Kunst. Buchler. Kat. Nr. 248 b

2. 1. 1.

3. Holz mit roten Fiddor. Ornamentenmuster, unvollständig. 100 cm. lg.
4830 a In der Mitte des Fiddor. Ornamentenmuster, unvollständig. 20 cm. br.
Ornamentenmuster, unvollständig. Italien, 15. Jht.
a-b 757

Kunst. Buchler. Kat. Nr. 251

3. 1. 1.

4. Holz oder Stein mit grünem Fiddor mit Gold 87 cm. lg.
4830 b. Ornamentenmuster, unvollständig. 20 cm. br.
Italien, 15. Jht.

Kunst. Buchler. Kat. Nr. 251

2/1. 6/1. 1/1.

2

5 1706^c *Seidenstoff. Auf gelbem Grunde unvollständiger blauer grün, violett und roter. Tholien, 1. G. 18. Jff.* 39 cm. f. 17 cm. br.
Rosetten mit Ornamenten, Schnitten, Flecken und Fargen? 300 R.

6 1849 *Leute auf Gold, Silber und farbigen Seide in matten Fäden. Grund Silber, blauer Gold und Seide. Rosen bilden Fäden derin Rosen. Prospekt 18. Jff.* 93 cm. l. 32 cm. br.
Rosetten 16. Jff.
in Foggianof neubraunt 300 R.
Nov. 23/1849 *Nov. 23. Frl. Gabriela Schram, Wien*

7 583 *Seidenkreise. Goldseidenstoff, Grund gelbe Seide, symmetrischer blauer grüner Kammwolle. Flecken, Rosen und Blüthenmatten. Tholien? 18. Jff. Rosen Fäden in den glatten Fäden.* 270 cm. l. 48 cm. br. mit Fäden
Nov. 20/1849 *Nov. 20. Frgm. Helbing, München.*
in Foggianof neubraunt 300 R.

8 1846 *Seidenwand. Grund schwarzbraune Koll. Symmetrischer unvollständiger blauer weißer Seide. Zwei Männer ohne Seide tragen je einen kleinen Korb und zusammen einen großen Korb. Zwischen ihnen auf einem Band in Schrift mit Fingerringen. SAMARIA. Darunter Fäden, Fäden und H. Tholien? 18. Jff.* 90 cm. l. 29 cm. br.
Nov. 20/1849 *Nov. 20. Frgm. A. Sator, Wien*
in Foggianof neubraunt 30 R.

3

9 4640 *Seidenwand. Auf weißem Grunde ein- 59 cm. f. 42 cm. br.*
Erpferst in Gold, schwarz und matten Fäden, allseits- 42 cm. br.
isulischer Flecken, weißer Flecken, Rosen, am dem links
der braunen Fäden und Blüthenmatten gebunden sind.
In dem Rosen F 11. In Seiden der Rosenmatten zwei
Fäden, gelbe, Ringe n. f. m. Am dem Altar
Christliche Symbole, Buchstaben auf Gold:
Einem H. K. K. Hoch Löbl. Magistrat gewidmet
Unter dem Altar Blüthenmatten sind die
Namen: Joseph Rehl, Innungs Commissar.
Joseph Payer, Ign. Köpfinger, Ober Vorsteher.
Unt. Vorsteher. gearbeitet von Matthaeus Resch.
Wien den 21. Julius 1806. Am dem beiden
Längsseiten gestickte Blattmatten.
Wien 1806.

10 4340 *Notizbild. Tausendabwei in Weiß, Gold und Silber 36,5 cm. f. 25,5 cm. br.*
auf blauem Grunde. In der Mitte die goldfarbene der
„Herrn Jesu“ Mitternacht mit dem Rinde in den
Wolken. Vorüber zwei schwarzbraune Fäden, die einen
Kranz über ihrem Haupte halten, oben der goldene Geist
im Kreuzkranz. Auf der Tafel der linken Fäden ein
gemalt: „Jüngster Herr der verlorne die Fäden Fäden
wort des Fäden“ und der Tafel der rechten Fäden: „Mitter
Nacht“ bspitzte der Rosenmatten Fäden. Unten die
große Inschrift: „Herr Jesu. Fädenmatten gewidmet
von Kaiserin Maria Theresia Kaiserin von Österreich
Königin von Ungarn und Löwen der Lemberger und
Wien.“ In den Wolken (rechts) die Fäden ganz rechts
je Fädenmatten. J. Pustner oder F. Pustner
Wien, 1835-1848
Notizbilder: Fischer u. Schick, Wien. 3. 45 neubraunt

158

2

5
1206c

ан. 62/1
2/11/11

Färbepflanz. Auf gelbem Grunde unvollständiger Klee-
grün mischt mit wasser. Morian, 1. Jy. 18. Jy.
Nacht mit Gornstorfel, Legniffen Morian und
Fragariae?

39m. f.
17m. br.
300 f.

~~6~~
2649

Loth aus Gold Silber und verbleibene Teile in
matten Lösen. Spritzt Silber, Messer Gold und Teile.
Norman bilden Silber sowie Rogn. Prospan. 18. 77.
Kaschan 16. 77

93 m. l.
32 m. l.

Apr. 23 / 1894

Novb. Frl. Gabriel's Pzibram, Wien

3007

~~2~~
583

Kefenogkroifen. Gelbspitzenstopp, Spinn gelbe Fäden,
symmetrischer Wappes grüne Lammellen.
Hornen, Krone mit Blutengelbmaße.
Hornen? 17. Jp. Anten Krone in den glatten
Farben.

270 cm. long
48 cm. Cr
mid temp
3000

7/20/10

Nov. 8. Fingern Helbing Wimpfen.
in Engländer's notebook

~~8~~
~~3116~~

Leitwort. Grund pferzbroinn Molla. Symmetrisch
unvollständiges Maß vierter Leier.
Zwei Männer ohne Leier tragen je einen kleinen
Korb und zusammen einen großen Korb. Zwei von
ihnen auf einem Band in Schrift und Symmetrisch
~~Stimme~~ SAMARIA" Jovianus Vise, Josen um H.
* Voller Sieg = Goldstein. 77

90 m. Cy.
29 m. Cy.
30 X

Apr 20/16

Novb. From A. Satori Khan
in Toggianof newbrant

3

~~9~~ Nidmüny. Tiede gemacht. Auf weissem Grunde ein- 59 cm. f. ^{ca}
~~4650~~ Croppiert in Goldpfeilwarz mit massen Förm, altst- 42 cm. br. ^{ca}
ähnlicher Nidmüny. (Linn.) schenkt R. 1 'um links' ^{ca}

~~71,232 - 72,276 -~~

an. G.
Hoff
Ran

~~10~~
~~434~~

varm 36,5 cm. f.
räven 25,5 cm. län
län
vinan
Gjaff
Län-
värld-
Hattar
vri
cittenset

Königin von Ungarn mit Hofman der Lombarden und
Kamling. In den Wolken (sagt) Sie nicht ganz verlässliche
Zeichenführung. T. Richter oder F. Richter

Albin, 1835-1848

Korbapitzger: Fischer u. Schick, Wien. 3. II. 45 nur Examen

158.

2

5	Färbenpfl. Auf gelbem Grunde unvollständiger Klappen	39 cm. l.
1206 ^c	grün, nicht mit wasser. Thallus, 1. Jy. 18. Jy.	17 cm. br.
ausg. 11/1	Ranke mit Granatstachel, zerkniffen Hanen mit Fragaria?	300 J.

6	Lotta	93 m. lg
2649	mitta	92 m. lg
	Runk	

7	4/20/10	Farba	20 cm. lg.
583	Apr 20/10	How	8 cm. Cr
			id. temp
			300 R.

8
HAB
Zur
Korb
ifun
~~HAB~~
*

Nov. 1888 u. 1889 in Toggianof neobrunn

308

子

—9 Widmung. Feide gemacht. Auf weißem Grunde ein- 59 cm. f. v.
4610 Croppfart in Goldschwarz mit matten Fäden, altst- 42 cm. br.
ähnlicher Kissen darauf stehender Kissen, am dem links
Lebenswogende und Lilaungewand gebunden sind.
In dem Kissen F 11". In Kissen der Kissen zum
Kissen, gelb, Kissen n. f. w. An dem Altar
Kissen, Kissen, Kissen auf Gold:

1	100	100	1000 $\overline{I-II}$	1000 $\overline{III-IV}$	1000 $\overline{VI}$	
27a-b	420	1335a-b	583	1206	3416	4817 $\overline{I-H}$
c-d	200	2-e-g-c	443	2649	3833a-b	4820a-b
666a-b	l-o-n-m	365	1357a-b	3836	4010	
529	d-j-u-x	531a-b	2880	3832a-b	4340	
768a-b	1335 $\overline{II}$ a-b	528	1332e	3834	4822	
827	1335i-h-k	506	2665	3839	4571	
224	r-f-g-w/s	564	1286	3830	4539	
	1338f	521	2163	3781	4478	4056
	1000 $\overline{III}$	1000 $\overline{IV}$	2721	3423	4460	
	3843	4538a-b	2163a-v	3769a-b	4200	
	4826	4423	2710	3846 $\overline{3473}$	4434	
	3756	4717	1394	3840	4701	4716
	3789	4543a-b	1074a-b	3828a-b	4504	
	3157	4769	1180	3845 $\overline{e-d}$	4785	
	3150	4745	1634	3844	4402	
	3677a-b	4613	1332a-g	3827	4537	
	3440	4612	1706	3450	4402	
	3237	4687	2580a-b	3837e	4423	4711
	3455a-b	4638	1889		4520a-b	
	e	4556				

Opfer! bspitzte der Kaiserin Castering. "Und die
großere Tugend: Maria Theresia. Habsburgisch gewöhnlich
Ihre Majestät Maria Theresia Kaiserin von Österreich
Königin von Ungarn mit Lothar der Lombarden und
Kaiserin." In den Wolken (raus) da sind ganz schlafend
zu bezeichnen: J. Richter oder F. Richter."

1835-1848

Notkapitän: Fischer u. Schick, Minn. 5.11.45 vor Ort

158.

2

5

1206c

an. 6. 11. 11

Apr. 11/1

2

2649

Färbepfl. Auf gelbem Grunde unvollständiger Kleeblätter 39 cm. l.
 grün violett mit wasser. Strichen, 1. H. 18. JH. 17 cm. br.
 Ranken mit Granatknospe, Längsrippen Stamm und
 2. 2 300 J.

9th m. log.

32 m. br.

74.

4679	4818	2081	3979	517e-a-b	1112
4820	4395	2762	3251	5	1526
4702	4438	1671	A-e	574	1002
49076-c	4471	1105		442	1476h-b-d
d-a	4561	2911	1332c	877 9/2	1411
e		1698		539	1120
4670		1882		500	1412
4620		2783		226	2420
4539		2822		537b	13288h-a-K
4609		1080		537	c-i-e-b-f-d
4644		2620		284	2584
40984-b	a-b	1733		613a-b	2368
4073a-b-a		1063		339a-b	1437e-b-c
4611i-x-a				586e	d-e-f-g-h-i
a-x-g-e-f				585a-b	K-l-m-n-o-p
4614				6111	q-r-s-t-u-v
4678b-				664	w-x
4611f					1438a-b-a-d-e
4531					1832
4816					

Abstr. from H. Talbot, Man
in Toggianof neobranus

9

~~4610~~

Ch. Bass

Kopp

Raum

70

~~4390~~

Widmung. Beide gemacht. Auf weissem Grunde ein- 59 cm. f.
 crepirt in Goldschwarz und massen Förm, allmäh- 42 cm. br.
 schließend. Darauf stehen Kufman, an dem links
 der Bauergewalt und Lüttenberg gebunden sind.
 In dem Kufman, F 11. In Mitte der Kufman zwei
 Förm, gelb. Ringeln n. f. m. An dem Altar
 Christyler Förm, Lüttenberg auf Gold:
 Einem H. u. K. K. Hoch Löbl. Magistrat gewidmet
 Unter dem Altar Lüttenberg und in
 Namen: Joseph Rehl. Innungs Commissar.
 Joseph Payer. Ign. Höpfinger. Ober Vorsteher.
 Unt. Vorsteher. gearbeitet von Matthaeus Resch.
 Wien den 21. Julius 1806. An dem beiden
 Längsseiten gestrichte Blattwerk.
 Wien 1806.

Notenbild. Kammerarbeit in Blei, Galt mit Silberarm 36,5 cm. l.
mit blauer Spitze. In der Mitte die Ziffern 25,5 cm. l.
"Kammerarbeit" Kammgarn mit dem Rinde in den
Nocken. Darüber zwei perlenartige Fingerringe, die einen
Ring über ihrem Fingerring setzen; oben der feine Ring
im Kammgarn. Auf der Spitze der linken Fingerringe ein-
gemalt: "Kammerarbeit" Kammgarn der Spitze der Fingerringe.
unter der Spitze mit der Spitze der rechten Fingerringe: "Kammer
Arbeit" Kammgarn der Kammgarn. Unten die
große Spitze: "Kammer Arbeit". Auf der Spitze der Fingerringe
zwei Kammgarn Kammgarn Kammgarn von Kammgarn
Kammgarn von Kammgarn mit Löcher der Kammgarn mit
Kammgarn. In den Nocken (mit) die mit ganz feinen
zu Kammgarn. J. Kammgarn oder F. Kammgarn
Kammgarn 1835-1848 158.

Verfasser: Fischer u. Schick, Wien. 3. T. 45 warb. 1894

aus Tüda in Fjöring und Oke's

- 11 Kleinfache Bildmotive in der einen Holzplatte.
4822 Brief des Herzogs d'Anjou a la Croix-Rouge in
dem Atelier de M. Carquillat. Lyon. 2. August 1844

92 cm. f.

81 cm. br.

Np. 2/1/19

in der einen Holzplatte verbrannt.

- 12 Riffenbogen wie 3833² nur kleiner und in der
3833⁶ Randumfassung steht noch ein geometrisch gemessener
Längsstreifen, über dem die Rosen liegen.

12

3833²/6

a

aufgep.

Np.

20/19

Zwei Riffenbünde. Vorderseite, Linen Grund blau.
Hinter weiß in zwei unregelmäßigen Riffen. Die
1. Joshua und Caleb. 2. Hart mit Farnen gegenüber. 3. 73 cm. f.
Der Most Cana. 3. Färbegalmatte mit blauer Grund. 60,5 cm. br.

Befestigung, 18. Jht. Ende

Die Rückseite ist mit weißem Linen.

Vorbesitzer: Frau Marie Friedberg, Wien.

158

F In Marmor mit der Färbung

158

F Rost Rand mit northalstischen Rosen.

~~Abgesp.~~ 12. Jht. Herzog Boehler Kat. Nr. 268

143

3836

3-1

Leinwand mit weißem Leinwandstoff. In den 4 98 cm. f.

Jeden Rosenkranz nach dem Aufhänger geformt. 83 cm. br.

Runden Kerkelstein mit feiner Eisenwurde. Im

Mittelpunkt in farbiger Erde einbegraben. Symmetrisch.

Hinter. Längsbogen der geformt zwei Figuren, einem

gegenüber zwei Figuren, jede einen Grund

haltend. In dem tiefen Boden mit Grund.

Joh. H. (Leporell) 18. Jht. 3. Viertel.

Vorbesitzer: Wilhelm Hornfeld, Wien.

158

3. II. 45 verbrannt

Np. 20/17

~~Abgesp.~~

144

3832⁶

Leinwand, Grund blau, Hinter weiß. Hart 117 cm. f.

Wien, Längsbogen der geformt mit Kerkelstein 112 cm. br.

zwei Figuren, die der unregelmäßigen Kerkelstein

~~ES LEBE~~ ES LEBE FRANZ. In den beiden

Längspunkten feine 18. Jht.

Leinwandkanten. Vorbesitzer, Hofm. 19. Jht.

Vorbesitzer: W. Blumka, Wien.

Np. 20/17

a-b 1958

15
3832 2 Obengapete Leinwandtafel, Grund blau, Mäpse weiß. 180 cm. lg.
(Herr Blum, darüber zwei Engel in einem großen 146 cm. br.
Horn tragen und der vaterländische Vogel (Vogelwiedler)
dort auf einem Halben Kalken mit Lilien. Auf zwei Seiten
lange Formen. 18. Jhr. Jhr.
Reinweißes Aufsetzen der Herr Blum (so bezeichnet), darüber
gebundene Kalken in großer Horn zwischen sich fassen, und
zwischen diesen Vogelwiedler mit einem
Vorbesitzer: Herr Blum Friedrich, Wien. 20/17

146
3834 Obengapete Leinwandtafel, Grund blau, Mäpse weiß. 100 cm. lg.
Zur Erinnerung an den Frieden zu Hubertsburg 95 cm. br.
Den 15. Februar 1763.
Aufwands 18. Jhr. 1763

F In der Mitte Obengapete des Friedens, in einem Rahmen
mit der Aufschrift und der Gabel, in den Jahren
einer Familie am Aufsteig.

Vorbesitzer: Frau Stern, Wien.

3. II. 45 nachbrennt

14
3839 Obengapete Leinwandtafel, Grund rote Farbe, Mäpse 103 cm. lg.
weiß Leinwand. Zur Erinnerung an den Frieden 90 cm. br.
zu Hubertsburg, den 15. Februar 1763.

In der Mitte in Goldfarbenern neben einander:

Leidung XV. von Frankreich, Adolf (Friedrich) von Preußen,
König. Friedrich, Friedrich II. von Preußen, Kaiserin II.
von Preußen, Friedrich August II. von Preußen und Polen,
darunter Tafel mit entsprechenden Initialen.

Aufschrift: Den 1763 den 15. Februar F.

Zwei Kaiser und zwei Kaiser sind um den Ringel mit
ihnen worden in auf Götter Bild mit kleinen Initialen (Friedrich)
Friedrich: In den Jahren Vogelwiedler mit Initialen der Kaiserin
Maria Theresia, zwischen im Rahmen Soldaten und Vögelwiedler.

König od. Kaiser 1763. Vorbesitzer: Herrfeld, Wien.

3. II. 45
nachbrennt
20/17

18
443 Obengapete Leinwandtafel, Grund rote Farbe, Mäpse weiß 102 cm. lg.
Leinwand. Friedrich der Große zu Pferde darüber in 88 cm. br.
einem Rahmen: "Vive le Roi" darüber zwei auf-
einander zu sitzende Soldaten mit: "Je l'ai vu in
König von Preußen" haben den linken
Kaiser der Welt Österreichers neben dem rechten
Kaiser. In den 4 Jahren Friedenszeit mit Götter
und einem am Kopf gelbes, zwischen Initial-
Vögelwiedler.

Leitf. 1792-93

18. Jhr.

3. II. 45 nachbrennt

20/17

Vorbesitzer: V. Limmle, Wien.

45. 8.

49
3850 Obengapete Leinwandtafel, Grund rote Farbe, Mäpse weiß 83 cm. br.
Leinwand. Zur Erinnerung an den Frieden zu Tappan, 108 cm. lg.
Den 13. März 1779.

May

18. Jhr.

In der Mitte Obelisk mit 3 Bildnissen in Lorbeerkränzen
mit den großen Aufschriften: Joseph, der Kaiser Friedrichs
der König Friedrich Augustus, der Chur Fürst Friedrich
von ...

Obengapete Leinwandtafel n. f. 14

20
4571 In der Mitte Kaiser Joseph II. zu Pferde in Kaiserkrone.
darüber prominent am goldenen Rahmen Friede und
auf dem goldenen Rahmen: Josephus der II. - 1779
(also offenbar zur Erinnerung an den Frieden zu Tappan)
In den Jahren großen Vogelwiedler mit dem Österreichisch-
preussischen Löwenbild. Zwischen Froschen mit
am Ende Kornell-Kornel, als Rand Louis XIV. und
unmittelbar hat, im Bild Louis XVI.

Aufschrift: Kaiser oder Kaiser Friedrich, 1779
Vorbesitzer: Herrfeld, Wien.

3. II. 45 nachbrennt

20/17

15
3832 *Abagopsta Leinwandta. Grund blau, Klappe weiß. 180 cm. lg.*
(Herr Blum, darüber zwei Engel in einem großen 146 cm. br.
Horn tragen und der österreichische Doppeladler)
Horn aus Filz, Kappen mit Lila. An zwei Seiten
kurze Fäden. 18. Jff. Jahr.
Reisende Anstalten der Herr Blum (so bezeichnet), darüber
fliegende Fäden in großer Horn zwischen sich fassen, und
zwischen diesen Doppeladler mit Hornen
Vorbesitzer: Herr Blum Friedrich, Wien. 20/17

146
3834 *Abagopsta Leinwandta. Grund blau, Klappe weiß. 100 cm. lg.*
Zur Erinnerung an den Frieden zu Hubertshausen 95 cm. br.
Den 15. Februar 1763.
Österreich. 18. Jff. 1763

F In der Mitte Obelisk mit 3 Bildnissen in Lorbeerkränzen
mit den großen Inschriften, Joseph, der Kaiser Friedrichs
der König Friedrichs Augustus, der Chur Fürst überliefert
mit der Aufschrift, Leges Germaniae, unter diesen
in Mitte, Pax Teichen. In fast veralteter Zeit am 13. May 1779
In den Jahren sind niedersolent Darstellung eines Genies unter

Vorbesitzer: Frau Stern, Wien.

3. II. 45 nachbrannt

300.

18
443 *Abagopsta Leinwandta. Grund rote Feide, Klappe weiß 102 cm. lg.*
Leinen. Friedrich der Große zu Pferde darüber in 88 cm. br.
einem Bunde: "Vive le Roi" darüber zwei auf-
einander zu stehende Soldaten mit: "Es leben die
Könige von Europa" Neben dem linken
Reiter das Wort Österreich neben dem rechten
Kaisers. In den 4 Ecken Hängefäden mit Ziffern
mit Hornen an ein Pferd gelast, dazwischen Hänge-
Klingeltrögelchen.

Seit 1792-93

18. Jff.

3. II. 45 nachbrannt

Vorbesitzer: P. Lemmle, München.

20/17

458.

49
4850 *Abagopsta Leinwandta. Grund rote Feide, Klappe weiß 83 cm. br.*
Leinen. Zur Erinnerung an den Frieden zu Tappan, 108 cm. lg.
Den 13. März 1779.
May

18. Jff.

In der Mitte Obelisk mit 3 Bildnissen in Lorbeerkränzen
mit den großen Inschriften, Joseph, der Kaiser Friedrichs
der König Friedrichs Augustus, der Chur Fürst überliefert
mit der Aufschrift, Leges Germaniae, unter diesen
in Mitte, Pax Teichen. In fast veralteter Zeit am 13. May 1779
In den Jahren sind niedersolent Darstellung eines Genies unter

3. II. 45 nachbrannt

458.

20/17

20
4571 *Abagopsta Leinwandta. Grund rote Feide, Klappe weiß 108 cm. lg.*
Reisende Fäden der zweite von Österreich zu Pferde, 92 cm. br.
darüber fliegende Engel mit Hornen und in den
Fäden Längen: JOSEPHUS der II. 1779
In den 4 Ecken Doppeladler, dazwischen Klingeltrögelchen.

18. Jff.

In einem Raum dazwischen in Rand von zwei Seiten in Längsrichtung
mit einer veralteten Darstellung eines Opfers mit der Aufschrift
"Opfer Gott dankt" Tappan, 1779. Vorbesitzer: Herr Stern, Wien.

20/17

1962 vorhanden

1962 vorhanden

Hotel.

23 Druck in schwarzer Farbe auf grobem Leinwand, Teil- 152 cm. lg.
13579 weisse Leinwand. Großer Ornamentkissen mit - 53 cm. br.
vollständig. An der linken Seite schmale Borte, ~~darin~~
Fisch. Aufhängelicht 16. Jht. 15. Jht 2. Hälfte

24 Druck in schwarzer Farbe auf grobem Leinwand. 148 cm. lg.
13576 tasta. Großer Ornamentkissen mit vollständig 53 cm. br.
An der rechten Seite schmale Borte, an der linken
Seite zwei schmale Borten. Der Kopf ist stark nach rechts
Fisch. Aufhängelicht 16. Jht. Jahr 15. Jht.
Kopfbild: Olof Ueberbacher, Wogen.
Abgeb. bei Fr. Pauckert: Die Zimmer-Optik Vol. II. Blatt 28.
abgeb. Nr. 57/7

25 Hoteldruck in schwarzer Farbe auf grobem Leinwand, war 148 cm. lg.
3973 arbeitet zu einem Unterscheid. Großer Kissen mit 84 cm. br.
Diagonal gelegte ornamentierte Bänder bilden Felder,
darin Josephus blühende Jagd.
Aufhängelicht 17.-18. Jht.
abgeb. Nr. 22/10

26 Hoteldruck in schwarzer und etwas guter Farbe, 116 cm. f.
auf Leinwand grobem. Einzelvorstellungen. 124 cm. br.
großer, abstrakt-kreisförmiger Kissen mit Kopf und Brust mit
Kreuz, Baum, darin IHS und Blumenknoten
Kantenteile Blumenknoten. Großer Kissen mit
auf schwarz.
Aufhängelicht 18. Jht.
abgeb. Nr. 22/10

In den 4 Ecken weisse Blütenknoten.
in Wappenstein war bemalt

27
3769²

Leute. Hohlendruck in schwarz und etwas rot
tönen auf grobem Leinwand. Einzelne Stellen
von der Krone des IHS. Oben rechts steht
in den 4 ersten Zeilen galuneten. Randborte
blau und weiß. Der ganze Rand ist
schwarz.

Leute, 18. Jhr.

535 cm. f.
59 cm. br.

27
3769²

Kleiner zu Nr. 3769² gehörig und Leinwand, schwarz und etwas rot
mit Hohlendruck. Im Mittelstück ein Hohlendruck mit dem
Monogramm IHS. In den 4 ersten Zeilen hohle Rautenformen,
mit denen fächerförmige Blumen verflochten. In der Mitte
auf jeder Seite zwei Hohlendrucke mit der Aufschrift, die das Monogramm
IHS trägt. Der ganze Rand ist von einer Borte, in welcher
Linien gezogen sind, die in einem abwechseln. 17. Jhr.

Notenblätter: Einziges Lamm, München. 22. Jhr.
in der Mitte des Randes.

28
4478

Leute. Hohlendruck in schwarz und etwas rot
tönen auf grobem Leinwand. Einzelne Stellen
von der Krone des IHS. Oben rechts steht
in den 4 ersten Zeilen galuneten. Randborte
blau und weiß. Der ganze Rand ist
schwarz.

308

in der Mitte des Randes

28
4478

Leute. Hohlendruck in schwarz und etwas rot
tönen auf grobem Leinwand. Einzelne Stellen
von der Krone des IHS. Oben rechts steht
in den 4 ersten Zeilen galuneten. Randborte
blau und weiß. Der ganze Rand ist
schwarz.

22. Jhr.

Leute. Hohlendruck in schwarz und etwas rot
tönen auf grobem Leinwand. Einzelne Stellen
von der Krone des IHS. Oben rechts steht
in den 4 ersten Zeilen galuneten. Randborte
blau und weiß. Der ganze Rand ist
schwarz.

29
3846

Leute. Hohlendruck in schwarz und etwas rot
tönen auf grobem Leinwand. Einzelne Stellen
von der Krone des IHS. Oben rechts steht
in den 4 ersten Zeilen galuneten. Randborte
blau und weiß. Der ganze Rand ist
schwarz.

Notenblätter: M. Blum, München.
in der Mitte des Randes.

30
3840

Leute. Hohlendruck in schwarz und etwas rot
tönen auf grobem Leinwand. Einzelne Stellen
von der Krone des IHS. Oben rechts steht
in den 4 ersten Zeilen galuneten. Randborte
blau und weiß. Der ganze Rand ist
schwarz.

31
3840

Leute. Hohlendruck in schwarz und etwas rot
tönen auf grobem Leinwand. Einzelne Stellen
von der Krone des IHS. Oben rechts steht
in den 4 ersten Zeilen galuneten. Randborte
blau und weiß. Der ganze Rand ist
schwarz.

V 132

3828a

~~Inspected & signed~~ ~~1853~~ ~~1855~~

Verfasser: W. Kornfeld, Wien.

in Bogianhof unterbrannt

133

3828^b

Asche. Rostbraunlich. Lichte in gelb rot grün etwas 135 cm. lg.
 Blau ^{hell} ~~hell~~ pfauenblau. Grünst Rostbraun auf weiß. 128 cm. br.
 Grünst einfarbig rotbraun. Zur Frimierung an die
 Befruchtung bringe. ¹⁸⁷⁹⁻¹⁸⁸⁰ Allegeria auf Leigging n. Phalaris
 Asperg. Wäcker min 32. Herbst 1845

Hauptzer: M. Bernfeld, Wien.

34

3828c

Große Pfingstrose in rot klein, gelb, amertaler auf 131 cm hoch.
 weiß. Zur Erinnerung an die Befreiung, Krönung 1813-15, 130 cm hoch.
 Im Jahr nur kleine Hochblumen; der Rand mit einem natürlichen.
 Rosenschalen, die nach innen frei stehen. In den Jahren zum Beispiel
 in der Krönung geschneit Rosenschalen: unter einem Füllbaum
 im Alter mit den Worten „1814, Friede“ mit einem sehr gekleideten
 weibliche Pflanze mit einem Füllbaum Blumen auf den Altar / Hütten.
 darunter eine Pflanze mit den Worten, Danken der Befreiung

35

~~3845~~

Leite. Rottensink. Grün rot, Kapsel gelb und oben
 Konturau. Zur Fruchtbildung sind an die Löffelrinne 123 cm. f.
 4843-45. Kalmanzweig und Lorbareigebirge 119 cm. b.
 aus darin fängt der ^{Heuer} ~~eine~~ Pflanz über die Lüste
 von Fruchtbildung in Wang I und Alexander I
 fällt. In der Lorte: In der wie fassen die Pflanz
 von Fruchtbildung, Osterrind, Rapsland und Jagland.

Auf der 4. Paktan Dörnyffmann: Acker bei Leipzig, auf einem in
2 Trauen (2 Ackertragen), der Krimmbergung, der Ginzung von Hertinchen
in Frevil. Begeizust: H.H. Pr. Cosmanowitzitz u. Lottun Fabrik 300.
Cassavanz 1814. Vorbesitzer: M. Plam, Min.

Verleihen: M. Plum, Min.

32

3828e

In den ersten Hefen, auf deren Titel die Worte „Leipzig
und Waterloo“ der Rand zeigt in der Mitte jeder Seite einen
breiten Streifen mit der Aufschrift: „Sonstmal den im
Kriegslande tödlich bei Leipzig und Waterloo gefallenen
Kriegern, den 18. Oktober 1813. Den 12. Juni 1815.“ Zur
Seite die Namen von Casteran, Bipland, Fochpan und
Jugland, brennende Uttern und Pflanzenmark. Im pyramiden-
förmigen Rande kleine Bildnisse von König I., Friedrich Wilhelm II.,
König von Preußen, Alexander I. — Im Geisel kleine Porträts.
und 22/10/15

与

58286

In den ersten Wimpern einer Palmen-Blatt mit dem Loos-
kranz immerwährendes Feuer in der Rechten, in der Linken
mit einem Pfeil auf einen Schild zeigt, auf den "Leipzig
und Waterloo" steht. In den Seiten allegorische Verkörpern
mit den Phrygen des Verborgenen. Auf dem mittleren:
"Lauter der im Schiffbruch freigesetzt von Leipzig und
Waterloo gefallenen Krieger". In der Loos-Blatt die
Initialen und Bildnisse der verbundenen Monarchen und der
Länder: Preußen, Bayern, mit Emblemen und Wappensteinen
abgeschlossen. Alle 4 Seiten mit den gleichen Darstellungen,
mit Ausnahme. Nr. 22/23 in der Beschreibung warbrenen

34

3000-e

Postkarte
Löffelhardt. In den aarhuus Fiken unter einem frischen Baum
die Brille Franz Jos. T. von einer antik gekleideten
unverheiratheten Person. In den Füßen der Vogelwarte sind ein
Löwe mit der ungewissen Person, sowie eine Landkarte
Mittelamerika. In der Mitte jeder Seite ein Friesenbild
von einem in einer aufsteigenden Kasse, links Friesen-
bilder u. a. Darüber aufsteigende Person.

October, 1814

Korbapitzer: Gabriel Pühler, Wien.

ახ. გვ. №. 22/109 in ჯგერის ნაგებობაში

in support of movement

38
3828d

In der Mitte am aufsteigendste Bildfeld mit der Pflanz bei
Leipzig. Darvorfalt ist der Moment, in welchem die
Gefangenen der drei Verbündeten Monarchen die Nacht-
befehl überbringt. Über der Darstellung ein Spruchband
mit Aufschrift: "Tag der Verbündeten bei Leipzig am
XVIII. Oktober 1813." Darunter die Namen von Preußen,
Österreich und Rußland. Der ganze umgeben von einer
Landschaftsbildung, die aus gekrümmten Landschaften
und Pflanzen besteht, zwischen denen am oberen Rand
Ordnung am unteren die Namen F. R. H. N. Z. (Franz.)
erscheinen. Rings um die Mitteldarstellung 8 andere auf
gelbem Grund mit Aufschriften: "Lafayette bei Solberg den
23. August 1813." 2. "Napoleon bei Austerlitz über den Rhein"
3. "Große Schlacht bei Wagram" 4. "Der Tod des Generalen"
5. "Der Tod des Königs" 6. "Der Tod des Fürsten"
7. "Der Tod des Kaisers" 8. "Napoleon bei Wagram"
9. "Napoleon bei Wagram" 10. "Napoleon bei Wagram"
11. "Napoleon bei Wagram" 12. "Napoleon bei Wagram"
13. "Napoleon bei Wagram" 14. "Napoleon bei Wagram"
15. "Napoleon bei Wagram" 16. "Napoleon bei Wagram"
17. "Napoleon bei Wagram" 18. "Napoleon bei Wagram"
19. "Napoleon bei Wagram" 20. "Napoleon bei Wagram"
21. "Napoleon bei Wagram" 22. "Napoleon bei Wagram"
23. "Napoleon bei Wagram" 24. "Napoleon bei Wagram"
25. "Napoleon bei Wagram" 26. "Napoleon bei Wagram"
27. "Napoleon bei Wagram" 28. "Napoleon bei Wagram"
29. "Napoleon bei Wagram" 30. "Napoleon bei Wagram"
31. "Napoleon bei Wagram" 32. "Napoleon bei Wagram"
33. "Napoleon bei Wagram" 34. "Napoleon bei Wagram"
35. "Napoleon bei Wagram" 36. "Napoleon bei Wagram"
37. "Napoleon bei Wagram" 38. "Napoleon bei Wagram"
39. "Napoleon bei Wagram" 40. "Napoleon bei Wagram"
41. "Napoleon bei Wagram" 42. "Napoleon bei Wagram"
43. "Napoleon bei Wagram" 44. "Napoleon bei Wagram"
45. "Napoleon bei Wagram" 46. "Napoleon bei Wagram"
47. "Napoleon bei Wagram" 48. "Napoleon bei Wagram"
49. "Napoleon bei Wagram" 50. "Napoleon bei Wagram"
51. "Napoleon bei Wagram" 52. "Napoleon bei Wagram"
53. "Napoleon bei Wagram" 54. "Napoleon bei Wagram"
55. "Napoleon bei Wagram" 56. "Napoleon bei Wagram"
57. "Napoleon bei Wagram" 58. "Napoleon bei Wagram"
59. "Napoleon bei Wagram" 60. "Napoleon bei Wagram"
61. "Napoleon bei Wagram" 62. "Napoleon bei Wagram"
63. "Napoleon bei Wagram" 64. "Napoleon bei Wagram"
65. "Napoleon bei Wagram" 66. "Napoleon bei Wagram"
67. "Napoleon bei Wagram" 68. "Napoleon bei Wagram"
69. "Napoleon bei Wagram" 70. "Napoleon bei Wagram"
71. "Napoleon bei Wagram" 72. "Napoleon bei Wagram"
73. "Napoleon bei Wagram" 74. "Napoleon bei Wagram"
75. "Napoleon bei Wagram" 76. "Napoleon bei Wagram"
77. "Napoleon bei Wagram" 78. "Napoleon bei Wagram"
79. "Napoleon bei Wagram" 80. "Napoleon bei Wagram"
81. "Napoleon bei Wagram" 82. "Napoleon bei Wagram"
83. "Napoleon bei Wagram" 84. "Napoleon bei Wagram"
85. "Napoleon bei Wagram" 86. "Napoleon bei Wagram"
87. "Napoleon bei Wagram" 88. "Napoleon bei Wagram"
89. "Napoleon bei Wagram" 90. "Napoleon bei Wagram"
91. "Napoleon bei Wagram" 92. "Napoleon bei Wagram"
93. "Napoleon bei Wagram" 94. "Napoleon bei Wagram"
95. "Napoleon bei Wagram" 96. "Napoleon bei Wagram"
97. "Napoleon bei Wagram" 98. "Napoleon bei Wagram"
99. "Napoleon bei Wagram" 100. "Napoleon bei Wagram"

Vorbesitzer: Treger, Wien.

aufgegr. Nr. 22/100

36
3828d

Leinwanddruck. Grünlich. Blätter im 18. 129 cm. f.
Fond gelblich, in der Mitte gelb mit violetten Rön- 148 cm. br.
nen. Vorbesitzer an die Leipziger Wagn. 1813-15. In der
Mitte Darstellung der Gefangenen der Verbündeten in
Paris. In den 4 Ecken viermal die Darstellung von
Wien. Unten, in den 4 Ecken die Porträts von
Friedrich Wilhelm II. Franz Alexander I. Napoleon,
auf den 4 Seiten Pflanz bei Leipzig. Aufschrift bei
unten, Übergang über den Rhein mit Angriff
auf Austerlitz.

Wien 1815

Vorbesitzer: W. Hornfeld, Wien. aufgegr. Nr. 22/100
in Foggianhof neu beschnitten37
4032

Leinwanddruck. Blätter in violetten Borten 136 cm. f.
auf weiß. Zur Erinnerung an die Leipziger 126 cm. br.
Krieger 1813-15. In der Mitte Pflanz bei
Leipzig, darunter 12 Darstellungen der
Krieger. 1814-15
Fünfzehn umlaufende aufsteigende Ringe mit Darstellung der
von den Ecken vertikal Teilungen dargestellt, die ringförmig
auf trapezförmige Darstellungsfelder mit vier kleinen
Ringen in den Ecken bilden, deren Sprüche mit den letzten Jahren
Napoleon bis zur Landung auf H. Helene. Vorbesitzer: W. Hornfeld, Wien 752.

37

38
3828d

Leinwanddruck. Mittelfeld weiß, Rön- 144 cm. f.
gelb mit violetten Borten. Darunter Blätter 143 cm. br.
auf 38.37

in Foggianhof neu beschnitten

43 Linsale Vorstellung einer Tücherst mit Gefang und Taug.
4444 darunter ein Brunnengrün, der sich an den beiden Seiten rechts
mit links fortsetzt. Über demselben die Aufschrift: „Brünnung von
Pr. Majestät Kaiser Friedrich I. als König von Preußen und
andere Leinwand.“ In den 4 Ecken in ovalen Medaillons
Kaiser Portraits mit Aufschriften: „Kaiser Friedrich“, „Kaiserin
„Alexandra“, „Kaiserin Maria“. Über zwischen den beiden Medaillons
ein Bild der Kaiserin Maria. und 22. 22. 22. 22.

44
4701
Konsolidation (auf dem Markt im Fingerglatz; in Götze der
Konsolidation in der Fingerglatz umgeben)
"Konsolidation der Fingerglatz bei der Fingerglatz der Markt am
16. März 1848". F. "Der 14. März 1848" (Konsolidation der Fingerglatz
Konsolidation der Fingerglatz). In 8 Fingerglatz Fingerglatz am den
Fingerglatz und Konsolidation zeigen Fingerglatz Fingerglatz =
Konsolidation der Fingerglatz Fingerglatz. Fingerglatz 1848. Fingerglatz Fingerglatz Fingerglatz Fingerglatz
ad Fingerglatz Fingerglatz 22/23 in Fingerglatz Fingerglatz

46 Fortsetzung
4504 aufgefundenen baigedünkelten Herpe erklärt sind. Das
ganze wird von einer Palmattenbordüre eingefasst.
Auf der Rückseite drei andere Aufsätze: in der Mitte
„Wir sind die Könige der Welt“ links „Auf, auf ihr
Brüder und seid froh“ rechts „Wir bleib' ich wahr mein Leben
lang, beglücktes Jägerleben“. In der Mitte ein Bild,
darstellend das Jagdfrühstück einer vornehmen Ge-
sellschaft. In den vier Ecken Jagdszenen. Das ganze
von einer Rosetten Bordüre umgeben.

Leitf. 19. Fg. 1. Ziffer
Horbafitzw: M. Hornfeld, Wien.

am 22. Apr. 22/23
in Trossingen ^{bei} Wöhrmann

413
4434
Th. Laimundwik Symon auf m. p. Th. Laimundwik 20 cm f.
von Br. Klopfer's Th. Laimundwik 1. alt. Th. Laimundwik 20 cm. Br.
Laimundwik auf m. p. Laimundwik.
Laimundwik auf 1836
Klopfer's Th. Laimundwik.
468.

auf Pfistung,
 44 Thf. Linwandruck (Jenny) auf weiß. Zur Erinnerung 58 cm. f.
 4401 an die Revolution in Wien März 1848. 59 cm. Br.
 Vier vortreffliche Bildtafeln, von den Eken sorgfältig gegen die Mitte
 gezeichnet (zwei größer in der einen Diagonale überkreuzen die
 andere), Impfung W. Raup. Josef Herzog von Hohen in Wien
 am 15ten März 1848 (auf dem Graben), "Festermessung der
 in Foggia aufbewahrt"

#5	Prof. Rindenburg Symmetrie auf gelb, Schwarz F	64 cm. f.
#16	Willems Glocke mit 8 Beschriftungen.	61,5 cm. h.

Flügelzeitig befruchtet.

mit 8 Vorstellungen, rechts und links intercurirt =
gewohnt; auf beiden Seiten gleich;

Leinpf (Cypripedium?) Anfang 19. Jh. Herb. W. Herrfeld Münn.
asynpallus Nr. 22/10 in Vogelsdorf near Braunau

#6
4504
Vergleiches von Baum
Zus. Rattenschwanz pfeilförmig auf weißer Lavarose bei- 58 cm. f.
der finkig bedachte ^{aus der} 1. Füllart Knospensaft mit 67 cm. b.
Vorstellungen, (auf der 2. Seite zwei Füllarten mit
Vorstellungen). Die erste Füllart ist in großen und neu-
pfeilförmigen Knospensaften geteilt, welche sich in der auf-
steigenden Ellipse befinden. Davon füllt sich das obere Füllart
in kleinen Füllarten. Die letzte Füllart ist wieder durch große
Lücken und eine Abbildung von oben gesehen. Rechts und links
je eine Vorstellung von einem der Füllarten, die durch die

Handwritten: Auf einem leeren Blatte: Gewürzbaum Gutt bärgerl. Kaffeebaum a. Min.
Auf einer der Hülfskarten: 1806 Joseph Weisl in Tigen. Kalybar 1806
Kobusitzew: ~~Hans~~ M. Garufals, Wien 158

49 Thes. Naturhistor. Kärte von Boheim 1738. 67,5 cm. f.
4557 Rappstuf auf weissem Grunde gedruckt u. farbig bemalt, erschienen bei
Etienne Briffaut in Wien, 1738, gewidmet dem Fürstbischof Grafen
Thevenhaller. Jüngst auf der Klassifikation der Kaiserl. Wiener Naturhistor.
Museum Wien 1738. Vorlesitzer des Kaiserl. Hofes. 456.

[illegible]

4408

Herbstzeit: Trüger, Klein.
Ann. Der Fries soll ungeblüht als Vorlage in der Zeit der
Herbstzeit in der Bysagoze zu Kampfen verwendet worden
sein.

Harp. troglor. Batai, Nr. 338

48 Terry.

56
4423

in pfennig und masuren vörligen Form. In den Klappen
ist ein Bild, rot und gelb bemalt. In oberer Spalte
stehen in Wolken. Darunter Aufschrift: Klappen Tafel
der Fürstlichen adelichen, namyalischen = sogenannten
pfennigischen Gassester und deren Hermaufnung bey der
Festsetzung der Pfennigischen Friede in der freien
Kunst- und Kunstburg. Gassester auf Gasse-Heim-
und Gasse-Heim, sowie Original-Heim-Heim-Heim
und anderen gleichbedeutenden Wörtern. Darf sich
von Herten jünger. Anno 1754. Darunter eine Klappen.
In Initialen E der Herten, Gassester Gassester mit
einer bildlichen Darstellung Littere, der auffeinander
seinem Tisch in der Herten in Gasse sitzt. Oben
der Herten 2 Gassester, die zu ihm hinblicken,
sind ein Löwe teilweise sichtbar. Im Mittelfeld
ein sogenannter Hertenbogen wie in sein Land
gestaltete Gassester von Herten, von Herten
Gassester (Wolf?) Herten und Herten, drei andere
Herten. Diese Darstellung wird flankiert von 10 Klappen
in 2 Linien: Gassester, Gassester, Gassester, Gassester,
Gassester, Gassester u. Gassester u. Gassester, Herten.
Rechts: Gassester, u. Gassester, Herten, Gassester, Herten,
Gassester u. Gassester, Herten. In unterer Herten
Abbildungen Herten Herten, Gassester wie
Kassester Darstellung zu den Gassester
Herten, die, indem sie sich auf die Gassester Herten
auffeinander im Herten setzen. Gassester 1754
Vorbesitzer: L. Schafranek, Wien.

und gest. H. 22/20

in Gassester bemalt

450.

in bunte Farben, auf weiß

14

57
4548

Kunst. Herten. Herten mit den Klappen von 152 85 cm. f.
Herten mit Gassester. In Herten 8 Gassesterstellungen und die 89 cm. br.
Klappen von Herten, Gassester, Herten, Gassester, Herten, Gassester,
u. Gassester. In übrigen Herten fallen in 12 Klappen das innere Feld. Gassester
Herten Herten Herten. In Gassester Gassester. Gassester, 1830-40
Vorbes. Herten Herten, Wien. und gest. H. 22/20 auf weiß (wie) 450

58
4548

Kunst. Herten in bunte Farben. Herten Tafel. 85 cm. f.
mit 175 Klappen mit Gassester; in der Mitte am größten 90 cm. br.
In Herten Herten der Herten Herten Gassester Herten u. Herten;
in den 4 Herten kleiner, aber größer als die übrigen, in Herten von
Herten Gassester, in Herten Herten von Herten u. Herten. Gassester
Vorbes. Herten Herten, Wien. und gest. H. 22/20 auf weiß 450

59
4548

Kunst. Herten in bunte Farben. Herten Tafel. 67.5 cm. f.
mit 169 Herten mit Gassester, in der Mitte am größten 75 cm. br.
In Herten Herten der Herten Herten Gassester Herten u. Herten;
in den 4 Herten und in der Mitte am Herten kleiner, aber größer als die übrigen
in Herten von Herten, Gassester, Herten, Herten, Herten u. Herten. Gassester
Vorbes. Herten Herten, Wien. und gest. H. 22/20 150

60
3843

Kunst. Herten in bunte Farben auf weiß. 90 cm. f.
Herten, Klappen von Herten mit Gassester 88 cm. br.
Herten, die sich auf das Gassester = Herten Herten Herten
sind Gassester. Gassester, anno 1820
Vorbesitzer: M. Blum, Wien.

in Gassester bemalt

61
4423

Kunst. Herten in bunte Farben auf weiß. Herten Tafel
der Herten, adelichen, namyalischen = sogenannten
Herten Gassester und deren Hermaufnung
bey der Festsetzung der Pfennigischen Friede
Augsburg. Gassester auf Gasse-Heim-Heim-Heim und Gassester Herten
sowie Original-Heim-Heim-Heim und anderen gleichbedeutenden
Wörtern. Darf sich Herten u. Herten jünger Anno 1754.

57
2880 Prof. Caidenbach in schwarz auf gelb. Mit einem
für Herrn Mayer Rothschild London.
London published by Th. Moore and Co. at Stationers Hall August 29 1836.
in Poggendorf verwandt

58
4711 Prof. Caidenbach in schwarz auf weiss. Platte
rot weiss, grün in den französischen Farben. Für
primär in die Revolution im Februar 1848.
83 cm. f.
87 cm. br.

59
3826 Prof. Caidenbach in gelblich rot und schwarz. 13
Kardinalen darin in fünf. Die deutsche Form
in 4. "Der deutsche Held" in H. "Der deutsche
Lichtpunkt" (Cyprian) 1848. 22/10/48
Vorbesitzer: Frau Kautourek, Wien. in Poggendorf verwandt

60
4549b Malerei in rot, blau und grün mit Gold auf
weiss. Vögel und Blumen mit Umschrift
mit der Jahreszahl 1786. Illustris - Dna. Baronissa
Clara Paliska de Horoth nata Hungyadi de Kiss Kertegene
obit die 13^{te} 8^{bris} tetatis Anor 62 1786. Ungarn 1786
Vorbesitzer: Fischer u. Schick, Wien. 22/10/48

61
4549a Malerei in Gold und schwarz auf blauem Grunde.
Vögel und Blumen mit Umschrift
Jahreszahl. Oben die Umschrift: "Bagnifera ac aptis:
Dne: Josepha Baross de Bellis Bagnifera ac aptis: Dni:
Josephi Bonorik de Fizes - Beyer et György, d. G. R. N.
Hattis: Consilarii Relicta Vidua".
Ungarn gegen Ende des 18. Jh.
Vorbesitzer: Fischer u. Schick, Wien.
22/10/48

58
2880

In der Mitte des Logenstellung, darin mehr rechts der
Lageplan, rechts ganz in Profil nach links, die Hände in
den Hosentaschen. Vorbesitzer: Nathan Mayer Rothschild.
on the London Exchange. - Th. Heath - London published
by Th. Moore and Co. at Stationers Hall. August
29 1836. Oben unter dem Logen: "Died at Frankfurt,
July 28. 1836. Aged 59. Leaving Property to the amount
of 5,000,000 Sterling."

In dem durch seinen Namen gebildeten Platte unter:
"Equally distinguished for his commercial skill and enter-
prise and for his charitable and benevolent disposition".
Vorbesitzer im Platte oben rechts, im Platte nach französisch, links
schwarz. In den Fäden immer ja drei Kreise, in denen die Haupt-
darstellungen (mit Jahreszahl), Platte der Hauptdarstellung die Kreise
angegeben sind. Jüngst 1836. Vorbesitzer: Spire, Wien. 300 J.
22/10/48

58
4711

Malerei in schwarz, weiss, blau und grün
(schwarze Platte mit: rot = weiss = blau) Platte. In der Mitte die französische
allgemeine Sprache auf Platte, in der Mitte die französische
Republik mit Fäden, die da sie angeordnet sind im Platte
mit ein Platte tragender Fingerring, unter ihm Platte die
königlichen Platten. Über der Sprache die Platte: "liberté,
égalité, fraternité". Unten: "Honneur aux vainqueurs de
22. 23. 24. février 1848. - avec la liberté - Sois forte, sage et
brave, ô France, ô ma Patrie! citoyens du Pays quand on
donne sa vie, on gagne l'Immortalité."

Frankreich, 1848

Vorbesitzer: Wilhelm Fournfeld, Wien.

22/10/48

in Poggendorf verwandt

Leimnitzer, sog. schwarze Freisfärb in Labottenform 19
 Leimnitzer, nichtschief bedacht in Pyramidenform 14,5 cm. f.
 Leimnitzer 25 cm. h.

Unit of Count, 18. Jys?

1 Auf den einzelnen Steinen des heiligen Grab in Jerusalem, „des
Jacouben des Maronit, des Leutwunders (mit dem fünften Himmelst-
kloster in Wien), am Lössberg abwechselnd, jetzt in der Haggen (Kirche)
mit des Ganges des J. Amthausen über den Leinwand. 157.
Wien, vor 1882 (Fest der Abführung des Kistens) Herbst. Dr. Köhler, Wien.

613	Informans Testament de Louis XVI. parinks in 60 cm. f.
4245	Informans Tärba auf russiam Otklors? F 49 cm. f.
9	it Londres: Imprimé par W. Blunier.

Pour 46. Peltier No 11 Panton-street Haymarket.
 1^{re} Vase sur socle en plâtre avec figure de la Reine.
 (Vase.) Le Saire pinx (moul. Blaise Nir le Luvre) Mme (P) Poiri
 Sculpt. Vases: et Londres: Imprimé par W. Paulmer. Pour 46. 308.
 Peltier, No. 11, Panton-street Haymarket. London, 1793?

64	^{in einem Festen} Kleinsten im Porzellan. In einem Oval von	19,5 cm. f.
4613	Blumenranken umgibt das Portrait der Königin Luise. Inschrift: Vivat Borussiae Regina. vergl. Nr. 3573.	13 cm. br.
	Anfang, 49. Jhr.	458.

65 Portrait. Grunt pūnāzīyis mēis, Hlētay bōm. 16 cm. f.
4612 Lavant Madrillet. vif yiafobloim^{grunty} portrait 15,5 cm. b.
Noyolaom. Lavantay Pypitdapat: Naywleon
le Grand?
Frankvins, Ausanoj, 19. Jys.

F. in Korallenkranz. Vorbes.: Fruchtbl. in Grenzel, Minyan.
orange-gelbem

- 66 1332^e Kriemmündelchen. Goldstickerei auf rotem 28 cm. f.
 Tüch. Vier Teile mit goldenen Klappen bestickt. Länge 56 cm. br.
 Rankenwerk. Die Bänder an der Halsöffnung sind
 violetter Seide mit kleinen weißen Ornamenten.
 16. Jht.

Korbspitze: M. Schaffner, Wien.

66 Tüch. Haupt. Prochler Kat. Nr. 253

- 67 2665 Halsdecke. Grunt gestickt in fallroter Seide. Klappen 56 cm. f.
 gestickt in Gold, fallblauer, grüner und gelber 56 cm. br.
 Seide. Spinnweben Ranken umrahmen einen
 Kruzifix mit IHS darüber. In der Mitte mit
 einem Goldstich goldgestickt, abgestattet mit rotem
 Seidenstich. Italien? 17. Jht. oder 18. Jht. 2258

Korbspitze: Josef Pick, Wien.

ausgef. 17. Jht.

In Sonnenwalde verbrannt
 17. Jht. 46/200

- 68 Querschnittig gef. Käseförmig in gelber 20 cm. f.
 Seide konturiert von grüner Seide und einem 56 cm. br.
 Gold und Silber auf rotem Grund. Ranken um-
 rahmen ein Rautenfeld darin gekrönt mit H.M.
 Spanien, 16. Jht.

Haupt. Prochler Kat. Nr. 267

Bei Pickler abgekauft gekommen d. Josef Pickler mit 50 RM
 aufgep.

68 Tüch.

2 Doppelstücke

Rennhain

- 69 1/6 Fünf Heilige in Tüch. Aufnäherarbeit in Goldbrokat 29 cm. f.
 53 1/6 und weißer farbiges Seidenstoff mit Aufnäher 16 cm. br.
 Goldfäden. Köpfe in Heraldfarben. Der Stoff ist
 später auf fallblauen Stoff übergestrichen. F
 Italien, 16. Jht.
 17.

600 d.

a. H. Zierungsmittel. Raffarino, Kalabrien. b. Zwei Heilige.

F. gemalt und gestickt.

69 1/8 Tüch. Haupt. Prochler Kat. Nr. 252 rot und blau

- 70 Offenmantelstickerei in farbigem Seide, Silber und 30 cm. f.
 4687 Goldbrokat auf blauem Grund. Vorderseite mit Blumen
 ranken und Kränzen. Rückseite symmetrisch aufge-
 näht Goldbrokat. Italien, 17. Jht.

- 71 Leinenkayen vierseitig. Stickerei in Silber und 12 cm. f.
 4687 einer grüner Seide auf fallroter Seide, beiderseitig 22 cm. br.
 gestickt. Tüch. Rankenwerk; in einem
 Teile ist ein querschnittig gef. Feld aufgelegt darin
 Heraldfarben in schwarzer Farbe, Tüch. im F. 17. Jht.

Ufferrand 17. Jht.

Korbspitze: J. Pickler, Wien.

F. Leinwand einen im F. einen aufgedruckten Heiligen. Leinwand

277
2701 ~~Sechseckig, gestickt. Grün Gold. Blätter rote~~
~~blaue, grüne, rote, schwarze Fäden und Silber.~~
~~breite Lorte aus Rosenrot. In die Mitte~~
~~hinein 18. Jht. In der Mitte eingestickt ein~~
~~viereckiger Aufsatz aus dem Jahr der 18. Jht. Darin~~
~~eingestickt 8 Teile d'Orléans des Lorte mit ein Schrift~~
~~in Klappstichweise.~~

54 cm. f.
52 cm. br.

278
526 ~~Sechseckig, gestickt. Grün Gold. Blätter rote~~
~~blaue, grüne, rote, schwarze Fäden und Silber.~~
~~breite Lorte aus Rosenrot. In die Mitte~~
~~hinein 18. Jht. In der Mitte eingestickt ein~~
~~viereckiger Aufsatz aus dem Jahr der 18. Jht. Darin~~
~~eingestickt 8 Teile d'Orléans des Lorte mit ein Schrift~~
~~in Klappstichweise.~~

62 cm. f.
61 cm. br.

Leutpfl. 17. Jht.
F. König Österreich

Horvitzky: Frau Folin Spengel, München. 300 R.
18. Jht. Haupt. Bocher. Kat. Nr. 273

279
2163 ~~Sechseckig, gestickt. Grün Gold. Blätter rote~~
~~blaue, grüne, rote, schwarze Fäden und Silber.~~
~~breite Lorte aus Rosenrot. In die Mitte~~
~~hinein 18. Jht. In der Mitte eingestickt ein~~
~~viereckiger Aufsatz aus dem Jahr der 18. Jht. Darin~~
~~eingestickt 8 Teile d'Orléans des Lorte mit ein Schrift~~
~~in Klappstichweise.~~

300 R.

277
2701

Sechseckig, gestickt. Grün Gold. Blätter rote
blaue, grüne, rote, schwarze Fäden und Silber.
breite Lorte aus Rosenrot. In die Mitte
hinein 18. Jht. In der Mitte eingestickt ein
viereckiger Aufsatz aus dem Jahr der 18. Jht. Darin
eingestickt 8 Teile d'Orléans des Lorte mit ein Schrift
in Klappstichweise.

Leutpfl. 17. Jht.
F. König Österreich

279
2163
u-v

22. Hirten für Herten und Gulets der Louis XIV.
Zeit. In Grünstoffe größtenteils gestreifte Fäden mit
Tante, zum Teil glatte Fädenstoff oder Fäden. Ein gewisser
Hirt (broderie d'un carreau) auf Grünstoff. In der Färbung
in Fäden, Quilla, Füllapplikation, Grotte, Grotte, Grotte,
Lapisten, Füllapplikation, Lorienten u. a. Alle Hirten auf
gleichzeitigem Faden gestickt mit Füllblatt und mit
alten Hirten von bequemt (auf einem Hirt noch die
Lagerung: "broderie d'habit complet")
Lyon, 1770-80

Horvitzky: M. Marmka, Wien.

300 R.

150 R.

- 86 Langgestreckte Leinwand aus grünem Leinwand 148 cm. l.
571 4 Seiten in roter Farbe gefärbt Rand aus kleinem 92 cm. br.
Blättern. An den Schmalseiten eingestrichelt Blöggel-
perlen aus Gold und Silber. Der Eingestrichel ist der
Leinwand an allen 4 Seiten mit einem feinen
Blöggelstich aus Gold und Silber. An allen 4 Seiten
kleine 5 teilige Füllung. 16.-

Italien 17. Jh.

Korbseitzer: Lorenz Gedon, München.

300 X.

Blattleiste aus

Hinterwand in farbiger Leinwand in gelbem Stiel

- 87 Leinwandstreifen aus feinem rot leinen. 296 cm. l.
1074 2 gewasene quadratische Rostten. Alle 4 Seiten sind 15 cm. br.
dies kleine Rostten gefärbt und gestrichelt

Italien 17. Jh.

Ein drei Seiten feine gewasene Spitze aus gelber und
roter Farbe.

Korbseitzer: N. Klemens, München.

450.

- 88 Leinwandstreifen aus grünem Hinterwand in grünem 149 cm. l.
210 3 Seite aus Gold. Rost gefüllte lappige Blätter in 18 cm. br.
gewasene Füllung.

Ital. Handig Blöggelstich. 17. 18. Jh.

Korbseitzer: Gymnast Ratsendorfer, Wien

30 X.

- 88 Leinwandseite aus grünem Hinterwand in Gold 153 cm. l.
920 Silber und etwas farbiger Seite. An den Längs- 91 cm. br.
seiten feine an den Breitseiten breite Rostten,
Rostten und Füllung aus Füllung. An Rostten

Italien 18. Jh.

Spitze aus Gold- und Silberfäden.

Korbseitzer: Bell, Salzburg.

150 X.

88 Korbseitzer

Korbseitzer: Boehler, Des. Nr. 258.

- 90 Rippengestaltung aus weißem Leinwand in roter Seite 45 cm. l.
1074 2 gestrichelt. Rost Leinwand gestrichelt gewasene Füllung. 33 cm. br.
Italien 17. Jh. 15. 16. Jh.
eingestrichelt mit Blöggelstich in roter Seite Gold
Korbseitzer: Salvadori, Florenz.

90 Korbseitzer

Korbseitzer: Boehler, Des. Nr. 270

- 91 Rippengestaltung aus weißem Leinwand in feinerer Seite 55 cm. l.
1180 gestrichelt. In der 4 Seiten Blöggelstich in feinerer Seite: 50,5 cm. br.
"Lippen Rippengestaltung ist mit den Seiten gewasene Rostten
zu Rippengestaltung in Goldstich 1679 CTA O.

Korbseitzer: 1679

in Rostseide gewasene. 15 X

Korbseitzer: Korbseitzer Lammle, München.

- 92 Rippengestaltung aus weißem Leinwand in farbiger Seite 68 cm. l.
200 gestrichelt. Rost Leinwand, feinerer Seite. Gestrichelt 64 cm. br.
Oben mit Blöggelstich und gewasene mit drei Seiten. Oben mit
roter feine Blöggelstich. Unten mit drei Seiten. In Rippengestaltung
CTAEVR gewasene Leinwand mit 2 Quarbellen und
Blöggelstich von Füllung

Des. Nr. 17. Jh.

in Rostseide gewasene

Ein drei Seiten feine Blöggelstich

57/ Korbseitzer

Korbseitzer: Herr G. Gimmel sen. Rost- Rost
gewasene

90 X

- 93 Rippengestaltung aus grünem Leinwand in roter Seite 202 cm. l.
1074 2 gewasene Seite gestrichelt. Oben und unten gewasene Rostten. 43 cm. br.
An allen 4 Seiten Rand Rostten aus feinerer gewasene
Blöggelstich.

300 X

Rost? 18. Jh.

Ein feinerer Rostten in Rostseide

Korbseitzer: Herr Josefina Gunt, Wien.

in Rostseide gewasene

49/ Korbseitzer

107
2580 b

Förderung.
Ueberst. vorstehende oben schon angegebene mitgelieferte
Umschreibung mit Lirfingender gestifteten Mellenbrüder
in Gold und Umschreibung Silbergestand. Wenn auf einem
Grunde die Madonna in einer als halbe Lirfinggestalt
steht, den blauen Mantel über den Kopf gezogen,
auf den rechten Arm das Christkind haltend, sitzend mit
Kreuz und Kugel in den Händen. Links zur Seite eine
Kugel mit einem. Unter der Figur die Aufschrift:
"S. Maria Speciosa de Regensburg." Das Bild ist
einer neuen blau bemalten Holztafel unterlegt.
Vordruck 17.-18. Jhd. vorstehende byzantinischen
Original.

Verkapitular: Jopel Patterson, Graz.

1706 faltet herein Lössen und Chalk auf gelbem, blauem und grünem Grunde.

Leam? Jan 14. 14. Jps. Nov. 7. Jps. Schmitt, Köln.

Alph. M. Dreger Rumpflavippe festsitzend der Kiburi mit
"Kikavai", Wien 1904, Natur II Taf. 181.

Kikawai von einem Löwenwels oder Palfeder

✓ 106
x 1332 h
Gelb. Kistwurz in farbigen Fäden mit Gold auf
blauer Fäde. Symmetrischer Kasten. In einem
Zug aus einer Fäde herausgenommen von links der Fäde:
Kant mit der Umfloßung: Jesus Puer? herausgenommen
von einem anderen.

17. July.

Horvath Gyula: Salvadori Florentz

an der
Pfeife; Hollenbrayen.

Gott und. Tilly | verpfänden seinem.

10⁴ Hirkani in farbiger Farbe, im Rostzustand. Mierma 165 cm. f.
2580⁶ mit dem Rost, L. Maria Speciosa de Regensburg 11 cm. br.
Nacht Hellenbänder in Gold Hirkani auf Silber-
grund.

18. Fys.

108
2580^a Kätzspinnkranz in farbiger Seide auf ~~gerichtetem~~ 215 cm. f.
gemalttem Kätz, doppelseitig. Nordamer. 17 cm. Br.
Im Gummifaden der Tignivale durch Obeliskring für
gefallen. Das Kleid von der blauen Blau, ~~aus~~ ^{aus} ~~gelblich~~ ^{gelblich} ~~grün~~ ^{grün}
Krone im Himmel Gold im Umriss schwarz.
Durch 16. Hl. Nordamer. Zwei Fächer, Graz. a-b. 75-8.

109
4520
V
Fisfifan mit Koryza. Kitarwai in fowlingar Panta 15,5 cm. f.
mit Gold im Flostzhuif auf maipam Oblest. 13 cm. br.
Flostzmaiga Kranzartig galagt darin in Gold
das Duffelbe & Kogefatter mit fattertem Oblest.
Angablos gaffelt von das Kripom Klorin Gasse.
mit Dais von ihr.

italianify

V110	Kleiner runder Kieselstein bezogen mit einem Kaidan-	d. 4 cm.
066 $\frac{2}{h}$	hoff der 15. Jhr.	Streifen.
	b) Tuliya mit kleiner Riffen aus rotem Kaidan-	5 cm. f.
	Lamast.	
	c) Korbstein: Al. W. Überbacher, Lozen.	d. 8 cm. g.
		7 cm. br.

344

111

4539

am dünnen Karton nach unten spitz zu laufen.
Rötblauer Tüfelfarbe in farbigen Parlanstücken. 5 cm. f.
Lautschallende Organe mit feingefügten Tüfeln. 12 cm. br.

18. Jh.
auf dem ganz bedeckt mit Tüfeln und bunten, feinen Parlan
auf sehr dünnem Stoff. Auf der Unterseite der Vorder im Koppel
gegriffen können auf blumigen Klip. An den Seiten stehen:
Tüfeln in Tüfeln und braun.

112

4609

in farbigen Parlanstücken. blauschwarze, 9 cm. f.
mit blauschwarzen und. des Lourenires. 6 cm. br.
18. Jh.
in Tüfeln und braun.

113

3440

Palikam. Kistkappe in gelben Parlan und Gold auf roten 11 cm. f.
Tüfeln. der Tüfeln in Tüfeln. der Tüfeln in Tüfeln. 13 cm. br.
17. Jh.

114

1889

in Tüfeln und Palikam. in Palikam
Morggen in Gold und Silberstücken. 20 cm. f.
von Lorbeerkrone und Tüfeln. 18 cm. br.

115

1335

1/6

zwei gefaltete mit weißgeprägten Tüfeln. 11.5 cm. f.
Tüfeln in Morggenstücken. 11 cm. br.
auf Tüfeln und Tüfeln mit Tüfeln und Tüfeln.
Tüfeln in Tüfeln und Tüfeln. 11.5 cm. f.
Tüfeln in Tüfeln und Tüfeln. 11 cm. br.
Tüfeln in Tüfeln und Tüfeln. 17. Jh.

Korbes. Tüfeln, Tüfeln, Tüfeln. in Tüfeln und braun.

111

4539

Fortsetzung
Tüfeln in Tüfeln und Tüfeln. 11 cm. f.
Tüfeln in Tüfeln und Tüfeln. 12 cm. br.
Tüfeln in Tüfeln und Tüfeln. 18. Jh.
Tüfeln in Tüfeln und Tüfeln. 17. Jh.

112

4609

Kistkappe mit Tüfeln und Tüfeln. 11 cm. f.
Tüfeln in Tüfeln und Tüfeln. 13 cm. br.
Tüfeln in Tüfeln und Tüfeln. 17. Jh.

113

3440

Tüfeln in Tüfeln und Tüfeln. 11.5 cm. f.
Tüfeln in Tüfeln und Tüfeln. 11 cm. br.
Tüfeln in Tüfeln und Tüfeln. 17. Jh.

36

121

4644

in Kommune

Na. 46/10

Zinningscheiben der Oster und Pfingsten
 Toggalungyan in Gold (Kirkorai) in Gold mit 16cm. f.
 farbiger Seite auf weissem Grund. 245cm.
 der Toggalungyan mit Toggalungyan? 1696 Zwei
 kranzartige Kreisformen nebeneinander von Holsten geschnitten umgeben.
 In linken Kreis Kupferkessel, darüber 2 gekrümmte Leptostomus, im rechten:
 Kiesel, Stiel mit weissen Stielgewürze. Oben die Jahreszahl 1696. Oben
 Spunde Goldborn. Selbst 1696. Vorbes. Albert Werner, Wien. 150.

122

13352

in Kommune

Na. 46/10

Mayyan in Silber (Kirkorai) auf rotem Altorf 12cm. f.
 Brief mit Umschrift: Barbara Bobowska 9cm. b.
 BARBARA BOBOWSKA CHORGZINA 1674
 Für geschnittenen Kirtanaischen Form.
 Fichten. 1674 Vorbes. M. Blum, Wien.

Ulling

123

13352

in Kommune

Na. 46/10

Mayyan in Gold (Kirkorai) in Gold mit farbiger 15cm. f.
 Seite. Seiten Rindfleischform. Aufst. Tisch Lektüre 135cm. b.
 links Tisch Schwarzenberg, in rechts geschnittenen Kirtanaischen.
 Umfassung mit Tischstuhl. Mayyenschilde oval, farbige Kirtanaischen in Seite.
 Im übrigen gelbtes Gold mit Silber, roter Rand im Tischstuhl. 17. Jht.
 Vorbes. M. Blum, Wien. in Kommune

124

13352

in Kommune

Na. 46/10

Ulling in Silber (Kirkorai) in Gold mit farbiger 15cm. f.
 Stoffen mit Goldfäden Konturviert. 1695. Oval 11cm. b.
 Silber in rechts geschnittenen Kirtanaischen Umfassung, oben große Kirtan.
 oben Tischstuhl mit Jahreszahl 1693. Aufst. Tischstuhl. Osterr. 1693
 Vorbesitzer: M. Blum, Wien in Kommune

125

13352

in Kommune

Na. 46/10

Mayyan. Aufhängeschild mit farbigen Rindfleisch 9,5cm. f.
 mit Metallfäden Konturviert. Aufhängeschild: weisse 8,5cm. b.
 Lilie auf Blau; Feld 1 und 4 schwarz (Kirtan?)
 auf weiss; 2 und 3 weisse Rindfleisch auf rot (Kirtan?).
 16.-17. Jht.
 Vorbesitzer: M. Blum, Wien.
 in Kommune

Fortsetzung

128

13352

in Kommune

Na. 46/10

Gewirkt in Rot mit Blau mit goldenem Mittelschild,
 darin auf grünem Grund ein weiß geschnittenes fliegendes
 weisses Tier, im Tispsel einen grünen Blätterkranz fassend.
 1. mit H. auf grünem Grund eine weiß geschnittene
 Kirtanaischen; 2. mit 3. über gekrümmten grünen Grund -
 NB. mit Rot zu fassen - einer aufgefunden goldenen Form
 geschnitten in fliegendem Adler. Osterr. 1740-60
 Vorbesitzer: Glückselig u. Töps, Wien.

129

13352

in Kommune

Na. 46/10

Fortsetzung. Auf Tispsel ein Toggalungyan goldenen Löwen,
 auf Wallen rechteckig, im Kirtan einen prägnanten
 Schild mit goldenem Rindfleisch fassend, in gewölbter
 Höhe auf Tispsel, auf dem Tisch ein Kirtan in Kirtan
 Tisch, im Kirtan rechteckig. Osterr. 1740-60
 Vorbesitzer: Glückselig u. Töps, Wien.

130

13352

in Kommune

Na. 46/10

Fortsetzung, Gewirkt auf Gold mit Blau mit rotem Mittel-
 schild, darin auf goldenem Grund ein weiß geschnittenes
 Tier; oben 1. ein gekrümmter schwarzer Adler, 2. mit 3. zwei
 zwei silbernen Kirtanaischen (Tispsel) zwei nebeneinander
 gewirkt, auf goldenem Grund, 4. weisse Kirtanaischen
 Kirtanaischen auf Quadern mit gezinktem, mit 2 Tisch-
 stühlen nebeneinander fassen. Osterr. 1740-60
 Vorbesitzer: Glückselig u. Töps, Wien.

126 Zwei glatte Platten. Hirtswai in Gold, Silber mit 8 cm. f.
 1335 farbiger Rinde, dantilla Kithwa a. roten Rind 5 cm. br.
 II 2/10. Über dem Platten Rindwurfskronen.

Erstarrung, 3. Kintel 18. Jff.
 Korbstein: Gabriel Röhler, Wien.
 Ein Metallblech. in Formmalle neuverwendet

127 Platten. Aufwandsarbeit in rot gelbem roten mit 14,5 cm. f.
 1335 p. spinnem Dreckstoff mit Goldfäden kontaminiert 15,5 cm. br.
 Auf einer Rindkappe liegt der Platten auf
 das gelbe Dreckstoff
 roten auf roten Rindkappe.

Korngelb rot, dantilla auf dantilla eine filigrane Rinde. dantilla
 46/10 Daten im Rindman P. d. Korbstein, aber nicht gestickt. dantilla 17. Jff.
 Ein dantilla Rindkappe. Korbstein. Kintel Hirtswai, Wien.

128 Platten. Hirtswai in Patitgint in farbiger 11 cm. f.
 1335 x Rinde, Gold mit Silber auf Kramm. 9,5 cm. br.

46/10 in Formmalle neuverwendet

129 Platten des Familien Patitgint. Hirtswai in 11 cm. f.
 1335 x Patitgint in farbiger Rinde, Gold mit Silber, auf 10,5 cm. br.
 Kramm.

46/10 in Formmalle neuverwendet

130 Platten des Familien Erdödy. Hirtswai in 11,5 cm. f.
 1335 x Patitgint in farbiger Rinde, Gold mit Silber. 9,5 cm. br.
 auf Kramm.

46/10 in Formmalle neuverwendet

138

131 Maygen der Familie Skrbensky, Hirkavai in 115 cm. f.
1335^W Keltigpoint in farbigen Taida, Gold und Silber 10 cm. br.
in Silber ein schwarzer Pfahl, beiderseits begleitet von einem auf goldenen
Klattenwurz Papaden, kreisförmig mit Oblesefäden besetzten ovalen Ringel.
Das Maygen gewöhnlich ist genau. Topf. 1740-60. Nord. Glückselig u. Topf. Wien.

132 Maygen der Familie Preuer, Hirkavai in 105 cm. f.
1335^W Keltigpoint in farbigen Taida, Gold und Silber, 10 cm. br.
auf Krumm
in Kommende nachbrennt

133 Maygen der Familie Riesenfels, Hirkavai in 11 cm. f.
1335^W Keltigpoint in farbigen Taida mit Gold auf Krumm. 105 cm. br.
Korbes. In Gold ein milch weißer grüner Krumm, die Leiden mit der Frucht mit
grünem Laub bedeckt, mit roten abwechselnden Linien, die einen zu
feinerer Krumm Papaden, teilweise grünlichweißen Krumm mit beiden Händen
abwechselnd mit der Wurzel reißt. Gewöhnlich genau. Osterr. 1740-60

134 Keltigpoint mit unleserlicher Schrift, Hirkavai 45 cm. f.
1335^W in schwarzer mit roten Taida auf gestricktem 9 cm. br.
Silbergewinn. 15. Jhr.
Korbes. Für Julia Engel, Wien. München
in Kommende nachbrennt

135 wie 134
1335^W
in Kommende nachbrennt

136 wie 134
1335^W
in Kommende nachbrennt

132 Maygen der großflachen Keltigpoint Preuer (von 1693).
1335^W Gewöhnlich mit weißer gewöhnlich - gestrickt gestrickt -
mit Mittelpunkt und Silber, darin ein von Gold und
Krumm zweifach gestrickter Pfahl von 10 Plätzen.
1. springend, rot gewöhnlich schwarzer Pops in Silber.
2. springend gestrickt in schwarz u. Rot, auf dem Gold 3 silb. Ringel.
3. schwarzer Obleseflügel in Silber. 4. schwarzer Kardinalhut
mit Ohren über einem goldenen Topp in Silber.
5. in Rot zwei gegenwärtige goldene Krumm. 6. in Gold
ein springender natürlicher Krumm mit 3 (2 zu 1) grün. Krumm.
7. in Silber ein mit goldenen Krumm farbigem gestrickter
natürlicher Krumm. 8. in Gold ein aufgestrickter
natürlicher Silber.
NB. Wie im Maygen der Topf. Großen Preuer, geb. 1687 gest.
der Jahr 1762 mit dem jüngeren Krumm zu Krumm. Osterr. 1740-60
Korbes. Glückselig u. Topf. Wien.

4098^W farbigen Taida mit Oblesearbeit auf gestricktem 9,5 cm.
Gewinn. Symbol der Krummlichen Taida, Krumm
Krumm auf dem Krumm Pfahl. Krumm. im 1500
Korbes. M. Krumm, München. in Kommende nachbrennt

141 Krumm Oblesearbeit. Hirkavai in Krumm in Gold 7 cm. f.
4098^W mit farbigen Taida mit Oblesearbeit auf gestricktem 10 cm.
Gewinn. Symbol der Krummlichen T. Krumm Krumm
Krumm auf dem Krumm Pfahl. Krumm. im 1500. Nord. M. Krumm, München.

142 Krumm Oblesearbeit. Hirkavai in Krumm in Gold 7 cm. f.
4073^W mit farbigen Taida fallblau am Oblese, Krumm in 10 cm. br.
Landpfahl. Krumm von einer Krumm, Fallpfahl der Krumm
Krumm. 15. Jhr. Korbes. M. Krumm, Wien.

143 Krumm Oblesearbeit. Hirkavai in Krumm in Gold 9 cm. f.
4073^W mit farbigen Taida auf fallblau am Oblese, Krumm 12 cm. br.
in Landpfahl. Krumm von einer Krumm, Fallpfahl der Krumm.
Korbes. M. Krumm, Wien.

[Faint, mostly illegible handwritten notes on the left page of the spread.]

1335^h in pfeinroter mit roter Färbung auf gestricheltem 9cm. Br.
Silbergrund. 15. Jhr.
Korbes. Frau Julia Spengel, München.
in Kommanabla neubrennt

135^h min 134
1335^h in Kommanabla neubrennt
Korbes. Frau Julia Spengel, München.

136^R min 134
1335^R in Kommanabla neubrennt
Korbes. Frau Julia Spengel, München.

137 Haggan. Hiskarai in pfeinroter Färbung auf gestricheltem 65cm. f.
1335^f Silbergrund. Hiskarai in pfeinroter Färbung auf gestricheltem 6cm. Br.
in violetter Färbung. 15. Jhr.
Korbes. Frau Julia Spengel, München.
in Kommanabla neubrennt

138 Haggan. Hiskarai in roter mit pfeinroter Färbung 6cm. f.
1335^g auf Silbergrund. Ganz darauf auf rotem Grund zum 6cm. Br.
Hiskarai. 15. Jhr.
Korbes. Frau Julia Spengel, München.
in Kommanabla neubrennt

139 Zwei Färbung. Hiskarai Goldbrat. Hiskarai Gold 14,5cm. f.
1335^h in Haggan. Hiskarai rote Färbung mit neugestricheltem 12cm. Br.
Silbergrund. Hiskarai Gold in Haggan =
Hiskarai. Hiskarai Hiskarai. Hiskarai Hiskarai.
mit pfeinroter Färbung mit Hiskarai Hiskarai. Hiskarai Hiskarai.
in 15. u. 16. Jhr. in Hiskarai Hiskarai. Hiskarai Hiskarai.

140 Hiskarai Hiskarai. Hiskarai in Hiskarai in Gold 14,5cm. f.
4098^a farbiges Färbung mit Hiskarai Hiskarai auf gestricheltem 9,5cm.
Hiskarai. Hiskarai Hiskarai Hiskarai Hiskarai.
Hiskarai Hiskarai auf dem Hiskarai Hiskarai. Hiskarai Hiskarai.
Korbes. Frau Julia Spengel, München. in Kommanabla neubrennt

141 Hiskarai Hiskarai. Hiskarai in Hiskarai in Gold 14,5cm. f.
4098^b mit farbigem Färbung mit Hiskarai Hiskarai auf gestricheltem 10cm.
Hiskarai. Hiskarai Hiskarai Hiskarai Hiskarai.
Hiskarai Hiskarai auf dem Hiskarai Hiskarai. Hiskarai Hiskarai.
Korbes. Frau Julia Spengel, München. in Kommanabla neubrennt

142 Hiskarai Hiskarai. Hiskarai in Hiskarai in Gold 14,5cm. f.
4073^a mit farbigem Färbung mit Hiskarai Hiskarai auf gestricheltem 10cm. Br.
Hiskarai. Hiskarai Hiskarai Hiskarai Hiskarai.
Hiskarai Hiskarai auf dem Hiskarai Hiskarai. Hiskarai Hiskarai.
Korbes. Frau Julia Spengel, München. in Kommanabla neubrennt

143 Hiskarai Hiskarai. Hiskarai in Hiskarai in Gold 14,5cm. f.
4073^b mit farbigem Färbung mit Hiskarai Hiskarai auf gestricheltem 12cm. Br.
Hiskarai. Hiskarai Hiskarai Hiskarai Hiskarai.
Hiskarai Hiskarai auf dem Hiskarai Hiskarai. Hiskarai Hiskarai.
Korbes. Frau Julia Spengel, München. in Kommanabla neubrennt

4611d

~~Unter~~ ^{diagonal}
~~Leitenbort weiß, aus beiden Seiten gegen Hängen 20 cm. lg.~~
~~mit weißen Begleitlinien und Blümenzweigen in 9,5 cm. Br.~~
~~grün mit Silberblau, ^{in Hängen} gegenläufigen~~
~~an den Seiten abgewandte mit gelben Klappen~~
~~oder Monogrammen Silberblau n. f. 14.~~
 Ende 18. Jhr.

Faintly sufficient.

4611

Altkant mit 147 Savonj in Gold gedreht
Zirkelklinein und klauen blässer. Au den
Juden Oral mit Kant und Goldgelehen. Klosser.
Savonj Rinderköpfe und Au den Rinder-
spalten transe eine klässer Rinde und Gold-
gelehen. F. Kropfbilder einer Rinder mit Kralatin spialant
und einer Klässer, der den Finger an den Mund legt,
mit gestrichen Rinder in klässer Rinde und Goldgelehen.
Jungliff 19 Jh. 1. Kälper Morby. Frau Julia Spengel, München.

4619

Faltenband. Grund gelb. Flügel fallend rot mit
violett. Korpelarm ^{frange granat} prägnant in Leinwand, ^{in der} ~~in der~~
unter einem Leinwand sitzend, Fächerweise mit
Flügelstücken. Kopf und linker Leinwandstücken
in Dunkelblau und grün.

F In Lidenaberai Winn, June 1813

Morawitz: Frau Hilfreich, Wien.

Kupferstein von H. Dreyer mit abgebildet: Rumpf u. Rumpfsteinmark,
19. Febr. Wien 1916, Ziff 11, 12, P. 478.

- 162 ^{weissam Joggelpitze} Rippenbezug aus Leinwand (Lorin von Randa in Log. 47 cm. Lg.
 1576 gelben Lärchbein (punte tagliato) Zerkleinern 32 cm. Br.
 von Joggellinian unterworfen. An den beiden
 Längsseiten und an der einen Schmalseite ist ein
 Joggelpitze aus Ropetten gestrichen.
 Italien, 16. Jhd.
 Vorbes. M. Blum, Wien. 1508

- 163 ^{in 3 Teilen} Kleine Aste aus weissam Leinwand (Lorin von 46 cm. Lg.
 1002 gestrichen (punte tagliato) fächerförmig mit 32 cm. Br.
 Reticella molin, am Rande Kreise in Reticella
 und kleine Zerkleinern. Abgeschnitten ist die Seite
 mit fallender Seite.
 Italien, 16. Jhd. um 1600.
 Vorbesitzer: H. Zetelli, München.

- Rippen
 164 Klappertuch aus Leinwand in Joggellinian Lärchbein 41 cm. Lg.
 1876 (punte tagliato) fächerförmig. Hier fächerförmig 165 cm. Br.
 spindelnförmig (punte tagliato) fächerförmig. Hier fächerförmig
 Italien, 16. Jhd.
 1 mit Reticella
 Vorbes. Geismar von Hefner-Alteneck, München. 508

- 165 ^{Lorin} Reticella (Reticella) aus weissam Leinwand. 158 cm. Lg.
 1876 Ropetten fächerförmig und fächerförmig abgewaschen 4 cm. Br.
 Italien, 16. Jhd.
 auf fallender Seite aufgewaschen.
 Vorbes. M. Blum, Wien. 508

- 166 Rippertuch, punte in aia, aus weissam Leinwand. 200 cm. Lg.
 1411 Lorte aus feinen Blumenranken (Lorin) fächerförmig. 175 cm. Br.
 symmetrisch, Blumenranken umgeben Ropetten.
 Italien, 17. Jhd. um 1600
 in Joggellinian unterworfen 4508
 Vorbes. M. Blum, Wien.

- 167 Rippertuch aus weissam Leinwand. Blumenranken 300 cm. Lg.
 1120 gestrichen (punte tagliato) fächerförmig mit dem Randa 5 cm. Br.
 der fächerförmigen fächerförmig, und der fächerförmigen
 I H S in Rippertuch.
 Italien, 17. Jhd. Ende 16. Jhd.
 Vorbes. Dupont-Stuberville, Paris. 7508

- 168 Rippertuch aus weissam gestrichen (punte tagliato) fächerförmig. 160 cm. Lg.
 1412 Rippertuch aus weissam gestrichen (punte tagliato) fächerförmig. 165 cm. Br.
 Lorte aus fächerförmigen Ropetten in der Randa
 unterworfen sind, Lorte sind fächerförmig, symmetrisch
 3 Ropetten mit fächerförmig und Lila.
 Italien, 17. Jhd.
 Vorbes. M. Blum, Wien.
 in Joggellinian unterworfen
 aufgewaschen
 fächerförmig
 fächerförmig

- 169 Rippertuch aus weissam Leinwand gestrichen. 198 cm. Lg.
 2420 Rippertuch aus weissam gestrichen (punte tagliato) fächerförmig. 8 cm. Br.
 fächerförmig, fächerförmig.
 Ober-Italien, 17. Jhd. um 1600.
 Vorbes. von Friedrich, Wien. 308

mit aufgefärbtem Linnen

170

1876

Blöggalsspitze, zwei Zehen mit den 10 Spitzen 28 cm. Lg.
 gesammten gewicht, verjüngt durch Goldfäden mit 10 cm. Br.
 Kantilla. In der einen Zehen Gefäßform, in der
 andern pfeilförmig. Italien, 17. Jht. Verkauft um 1600
 durch Whitcombe Green, London.

507.

für Krümpfbooten

171

3455

Gestricktes Klappernetz aus weißem 400 cm. Lg.
 Hanfseilgewebe, 82 kreisförmige Netze 8 cm. Br.
 Deutschland, 1. Hälfte 19. Jht.
 Aufgelesen mit Ziffern 1828 — Wien 1828
 durch W. Herfeld, Wien.

für Krümpf, Zehen, Leisten, Füße in dgl.

172

3455

Gestricktes Klappernetz aus feinem weißem 300 cm. Lg.
 Hanfseilgewebe, 70 kreisförmige Netze 8 cm. Br.
 einen Zehen in 7 fallenden Fäden: "FN 1844"
 abgefeilt mit kleiner Gaze mit weißem
 Faden bewandt eingewoben.

Wien Deutschland, 1844.

durch Chini, Wien.

173

3455

Klappernetz aus weißem 126 cm. Lg.
 in drei Lagen verwebt. 19,5 cm. Br.
 Deutschland, 1. Hälfte 19. Jht.

Fünf Messingnadeln. durch Ringwind Lammle, München.

174

3455

Klappernetz, Insektengewebe aus Messingnadeln, 183 cm. Lg.
 abgefeilt mit rotem Faden. 10 cm. Br.
 Deutschland, 1. Hälfte 19. Jht.
 durch Frau Dr. Schaparek, Wien.

weite

175

1328

Blöggalsspitze aus Goldfäden, Insektengewebe mit Silber- 210 cm. Lg.
 fäden. Rand aus Häutchen der Zehen in Form 19,5 cm. Br.
 netzartiger Weberei. Italien, 17. Jht.
 durch Fulgence, Paris.

4444

1328

6

176

1328

Blöggalsspitze aus Goldfäden. Netze von Zehen 180 cm. Lg.
 nicht verwebt. 6 cm. Br.
 Italien, 17. Jht.
 durch Fulgence, Paris.

177

1328

Blöggalsspitze aus Goldfäden. Der Goldfaden besteht 140 cm. Lg.
 aus vergoldetem Silberfaden, der aus einem fallenden 10 cm. Br.
 Fadenfaden aus unregelmäßig gemischt ist.
 Der Fadenfaden ist Japanisch. Der Fadenfaden
 besteht aus einem unregelmäßig gewebten Netze
 mit breiten Kreuzstreifen, davon an der einen
 Seite Zehen, Netze von Zehen aus unregelmäßig.
 Italien, 17. Jht.
 durch K. Zetelli, München.

in gewöhnlicher Stärke

178

1328

Blöggalsspitze aus Goldfäden & Häutchen der Zehen 276 cm. Lg.
 aus weißem gelbem Goldfaden. 32 cm. Br.
 Italien, 17. Jht.
 durch Fulgence, Paris.
 in Seidenfaden verwebt

2/4 53/

1328

6

- 129 Röhrenstreifen aus Gold- und Silberfäden. 460 cm. l.
 1328² Einander gewirte spränge 18^{te} Röhren. 3 cm. br.
 Italien, 17. Jhr.

Korbf. Fulgenc, parit.

- 180 Röhrenstreifen aus Goldfäden und Goldläsen. 25 cm. l.
 1328² Einander gewirte Röhren in der Mitte von 5 cm. l.
 von ovalen Röhren und Klüppeln.
 Spanien 18. Jhr.
 Korbf. Fulgenc, parit.

- 181 Röhrenstreifen aus Goldfäden, Goldläsen und Goldgittern. 280 cm. l.
 1328² Karokyalenatten mit Röhren von Goldfäden um- 10 cm. br.
 wunden einander abwechselnd.
 Spanien 18. Jhr.

Korbf. Fran Julia Spengel, München.

- 182 Spritzstreifen aus Goldgittern und Goldbrokat. 208 cm. l.
 1328² Gelbbogen und Spritzen in der Mitte abwechselnd 5 cm. br.
 umgewunden Fäden, die durch Brokatstreifen und-
 gefüllt sind.
 Spanien 18. Jhr.
 Korbf. Fran Julia Spengel, München.

- 183 Röhrenstreifen aus Goldfäden und Goldgittern. 465 cm. l.
 1328² Röhrenstreifen aus Goldfäden und Goldgittern in der Mitte 25 cm. br.
 und Goldbrokat in der Mitte.
 Spanien 18. Jhr.
 Korbf. Fran Julia Spengel, München.

Korbf. Fran Julia Spengel, München.

- 184 Röhrenstreifen aus Goldfäden und Goldgittern. 276 cm. l.
 4531 Röhrenstreifen aus Goldfäden und Goldgittern 25 cm. br.
 Silberfäden. In der Mitte Röhrenstreifen, breite Goldfäden.
 Italien 18. Jhr.

Korbf. Fran Julia Spengel, München.

- 185 Röhrenstreifen aus Goldfäden und Goldgittern. 61 cm. l.
 1328² Röhrenstreifen aus Goldfäden. 11,5 cm. br.
 Italien 18. Jhr.

Korbf. Fran Julia Spengel, München.

- 186 Röhrenstreifen aus Goldfäden und Goldgittern. 164 cm. l.
 2584 Röhrenstreifen aus Goldfäden und Goldgittern. 25 cm. br.
 Italien 17. Jhr.
 Korbf. Fran Julia Spengel, München.

Korbf. Fran Julia Spengel, München.

- 187 Röhrenstreifen aus Goldfäden und Goldgittern. 160 cm. l.
 2368 Röhrenstreifen aus Goldfäden und Goldgittern. 16 cm. br.
 Italien 18. Jhr.
 Korbf. Fran Julia Spengel, München.

Korbf. Fran Julia Spengel, München.

Oben Pflinge zum Aufhängen. Die Hauptform
aus Klößen von Larton gebildet und mit schwarzen
und weißen Fäden gefüllt, von schwarzen und
weißen Fäden geflochten; sonst weiß, gelblich
und silberne Fäden und einige farbige
Fäden.

Italien 17. Jht.

Korbesitzer: Herr Gelli, Florenz

300 r.

aus weißem Leinwand

188

1437e

Witz Leinwand - Quaste. Kugelförmiger Kern f
von fünf schwarzen Fäden umgeben, die
17. Jht.

155 cm.

Gg.

Korbesitzer: Herr R. Angiolini.

F mit gekloppter Blattwerk und kugelförmigen
Körnern umgeben von fünf Fäden mit gleicher
Verzierung umgeben.

189

1437e

Ein Paar Fädenbündel violett mit goldenen
Blumen besetzt. An einem Ende befindet sich
ein goldener Quaste (jetzt silber) mit 6 silbernen
beim Geflochten an den Fäden. An den Fäden
manipulieren unter Fäden goldener Fäden
"Olsen" zum Fingerring.

129 cm. Gg.

130 cm. Gg.

45 cm. Gg.

Auf einem flatternden Leder von altem spanisch
Leder.

Spanien? 18. Jht.

190

1437e

Quaste aus Goldfäden. Fäden mit Fäden,
darunter drei feinkörnige Aufhänger.
16. Jht.

10 cm. Gg.

Korbesitzer: Herr J. Böcher, München.

191

1437e

Ein Paar Quaste an den Fäden einer grünen
Fäden, aus Gold und grünen Fäden. Die der
Mitte der Quaste ein feinkörniger Faden
geordnet mit Fäden aus roten Fäden.
Über den Quaste drei kleine schwarze Fäden der
Fäden und darüber je eine breite, die zu einem
Kugelförmigen Faden führt.

200 cm.

Deutschland 17.-18. Jht.

Korbesitzer: Herr Ringwind Lammle, München.

192

1437e

Quaste. An einem Faden hängen drei Ringe die
eingelassen mit weißen Rändern besetzt sind, die
grünen Fäden Fäden. 16.-17. Jht.
Korbesitzer: Herr H. Datelli, München.

155 cm. Gg.

193

1437e

Quaste aus weißer Fäden mit Gold und einem
weißer Fäden. Oben kugelförmige Fäden mit
geometrisch geflochtenen Fäden übergeben, sowie
goldene Fäden. Aufgesetzt geflochten rote Fäden,
die in goldenen, mit offenen roten Fäden
besetzten Rängen stehen. 17. Jht.

17 cm. Gg.

Korbesitzer: Herr H. Datelli, München.

202
1437^e Quaste aus brauner Fide. An einem birnen-
förmigen Röhren hängen fünf aufsteigende
Fäden mit Knöpfen besetzt, darunter einen
förmigen Röhren mit einem hängen vier
aufsteigende Fäden mit Knöpfen besetzt. Die
oben an der Quaste hängenden unteren
davon 2 olivenförmige Röhren, die mit Knöpfen
besetzt sind. 17. Jff.

ganze
Länge
35 cm.
Länge
der Quaste
15 cm.

203
1437^g Quaste aus hellblau gefärbtem Leinen. An
einem Röhren hängen vier birnenförmige Röh-
ren davon 2 aufsteigende Fäden mit kleinen
Quasten mit Knöpfen verziert. 17. Jff.

14 cm.
Lg.

204
1437^e Quaste aus violetter Fide. An einem birnen-
förmigen Röhren hängen 2 kleine Quasten
mit Knöpfen besetzt. 17. Jff.

12 cm.
Lg.

205
1437^e Quaste aus weissem Leinen. An einem
birnenförmigen Röhren hängen 2 aufsteigende
Fäden, die mit Knöpfen besetzt sind. 17. Jff.

ganze
Länge
50 cm.

Die Quaste ist angehängt an eine Faden in
"Becrame", die diese Röhren mit Knöpfen besetzt
unterworfen ist.

Länge
der
Quaste

10 cm.

206
1437^e

Quaste aus hellblauer mit rosa Fadenbänder
mit Kaskadefäden. An einem birnenförmigen
Röhren, der mit hellblauer gemusterten Fadenstoff
überzogen ist, hängen 2 Fäden aus Fadenbänder-
stoff. 18. Jff.

10 cm. Lg.

207
1437^e

Hier Quasten in ^{Kugelform} Kugelform aus Silber und
Goldfäden. Jede mit einem der kugelförmigen
Rohr, zwei halbkugelförmigen mit Knöpfen be-
setzten Kugeln, und einem aus Knöpfen gebildeten
Kaskaden mit Faden. 17. Jff.

Jede
Quaste
2,5 cm.
Lg.

Vorbereiter: Stefano Salotti, München.

208
1437^e

Quaste aus rosa Fide und Silberfäden. An einem
Röhren hängen 12 kleine Quasten. 18. Jff.
Die Quaste hängt an einem hellroten Fadenband.

Quaste
45 cm. Lg.

209
1437^e

Quaste aus rosa Fide und gelber mit Goldfäden.
An einem birnenförmigen Röhren hängen vier
teilig angeordnet zu zwei hängen aus rosa Fide
mit Röhren aus Goldfäden. 18. Jff.

10 cm. Lg.

210
1437^e

Quaste aus grüner Fide und Goldfäden. An einem
birnenförmigen Röhren hängen Fäden aus Gold
mit grüner Fide netzartig verflochten. Die Quaste
hängt an einem grün gelben Fadenstoff unter-
worfen von 6 Röhren. 17.-18. Jff.

ganze
Länge

123 cm. Lg.

Länge
der Quaste
24 cm. Lg.

211
1438^e Lappzeisen aus dunkelroten ⁶ Färbepfeilen 18,5 cm. l.
mit Goldknöpfen und Fäden. 17. Jh.
Horbefitzer: Hapano Datelli, München.

212
1438^e Lappzeisen aus 8 blauen Fäden bündeln mit 50 cm.
Goldknöpfen an den Fäden, angeordnet an einem l. g.
Bündel. 17. Jh.

Horbefitzer: Hapano Datelli, München.
abgeg. am Samml. 14.10.36

213
1438^e Lappzeisen aus ¹⁴ Färbepfeilen Fädenbündeln 178 cm.
mit Gold- Silber- Knöpfen, von denen je zwei l. g.
an jedem Faden an einem breiten Fadenband
von gleicher Farbe angeordnet sind. 17. Jh.

Horbefitzer: Hapano Datelli, München.
Vergleichung mit 214

214
1438^e Lappzeisen an einem hellgrünen Fadenband 178 cm.
aus 14 Fäden mit roten und Goldfäden an-
geordnet sind an den Fäden je 2 Fäden
Fädenbündeln, die in Gold- Silber- Knöpfen
angeordnet sind. 17. Jh.
Horbefitzer: wie oben.

215
1438^e Lappzeisen aus vier Fäden aus roter Fäden, 35 cm.
die an einem Knopf mit Herumlager aus l. g.
blauen und weißen Fäden angeordnet. 15. Jh.

Horbefitzer: R. Torrer, Krapfburg.

216
~~1438^e~~ Lappzeisen aus massig-blauen Fäden mit einem
silbernen unregelmäßig Knopf. Halbe 15.-16. Jh.
27. Jh.

Horbefitzer: Hapano Datelli, München.

Knopf. Gay, Glossaire archéologique,
t. 1. "Stiquillette"

abgeg. an Samml. 10.14.36

217
27^e Lappzeisen aus weissen und hellroten Fäden, beide 83 cm.
Fäden in Messingfäden. 17. Jh.² l. g.
Horbefitzer: Hapano Datelli, München.

218
27^e Rette aus gewirten Ringeln, die mit Gold und 73 cm.
grünem Faden überzogen sind mit einander l. g.
aus Silbercontille 17. Jh.

Horbefitzer: Hapano Datelli, München.

219
27^e Rette aus einem und gewirten gewirten 100 cm.
Oblaten, die mit Gold und Silber überzogen l. g.
sind; die einzelnen Glieder durch Fäden-
geflecht verbunden. 17. Jh.

Horbefitzer: Hapano Datelli, München.

60

- 220 Gänsekäse mit Goldbesatz, Hütten und Fäden 24 cm. l.
 529 umgewunden, oben in einer Fisel anlaufend.

17. Jh.

Hortbesitzer: Hugo Felix, Leipzig. Aus dem
 Regensburger Silberfund.

308.

- 221 Kränze für lange Fingerringe - Modelle in Eisen 15 cm. l.
 1832 einer runden Kränze, an den Fäden anlaufend mit
 erweitert. Kränze ganz mit gedrehten Fäden = Kränze.

Feinere umgewunden, die eine geometrische
 Kränzung in Rot und Gelb auf Eisen und
 Eisen bildet. An einer Seite ein gleich ge-
 arbeiteter Kränze an Eisen. Die andere Kränze
 aus Kränzen, darin eine lange starke Faden.

Orient.

Hortbesitzer: M. Blum, Wien.

- 222 Zwei Kränze - Fingerringe auf Eisenstangen,
 1862/3 die mit einem Fadenstoff mit Silberfäden,
 feinen Fäden und offenen Gefügen sind.

17. Jh.

Hortbesitzer: L. Gedon, München.

61

223
2081

Handarbeit aus grüner Fäden, selbstverfärbend am 46 cm. l.
 umgewunden mit grünen Fäden, am Kränze 27 cm. l.
 mit einem feinen Kränze, der zum Teil fest,
 festes festes, das auf einem Kränze
 der auf einem Kränze kleine Kränze
 aus gedrehten Kränzen zeigt.

Mitte 14. Jh. Aus Eisen bei Julius
 Hortbesitzer: P. J. Schmitz, Köln.

308.

224
822

Zwei aus Kränzen, einseitig verfilbt und 15 cm. l.
 verfilbt. Die Kränze selbstverfärbend, wobei am 37 cm.
 verfilbt in eine breite selbstverfärbende
 Kränze anlaufend, an der Vorderseite der Kränze
 zwei geometrisch angeordnete Kränze
 Kränze aus dem gleichen Material.

Italien um 1500.

Hortbesitzer: Kränze Museum zu Regensburg.

308.

225
aus
Lw.

Zylinderförmig aus schwarz gefärbtem Kränze 19 cm. l.
 aus Kränzen? gefärbtem. Zwei schwarz ge- 29,5 cm.
 färbtem Kränze, oberseitig mit einem
 gefärbtem Stoff. In dem Loden eingeklebt
 Kränze: Niederlage der K.H. ausschließend
 priv. Fabrik von Fischlein & Rohr und
 Seidenhüte des Carl Oberer v. d. L. Gutswel
 befindet sich am Graben No 620 in Wien.

1. J. 19. Jh.

- 226 Großer Nagelschwamm aus fallrotem Fendenschiff. 98 cm. l.
 2762 Der Griff aus Kalisanderholz mit eingesetzten Eisen-
 blattornamenten, die Griffköpfe aus dem roten
 Holz aus goldener Bronze mit eisernen
 Ornamenten. Der Griff aus Fendenschiff.
 In rotem Sammet = Überzug. 458.

1. H. 19. Jht.

Herbstzeit: Lign. Aethi, Lindayst.

abgesch. 18. Jht. 41 Nimmerton in Fendenschiff auswendig

- 227 Formschwamm mit Metallstange u. gedoppeltem 91 cm.
 3974 Holzgriff, an dem ein Leinwand. der Überzug
 aus in weissen gemischten Fäden mit bedeckt
 mit goldenen farbigen Blüthenzweigen und
 Ranken. Die Griffköpfe aus Fendenschiff mit
 Leinwand an den Fäden. Metallstange
 mit freiliegendem Ende. An der glatte
 runde Spitze und an dem Verbindungs-
 ringen von Griff und Stange die Aufschrift:
 I. Rippel. In Wien.

Wien um 1830

abgesch. 18. Jht. 41 in Fendenschiff auswendig
 Nimmerton.

- 228 Hirtkari in farbiger Mollu mit Fäden. 64,5 cm.
 4816 Gelbfarben der Madonna mit dem Rinde
 aus einer italienischen Holzart in der Art
 der Lacciferrata. 48,3 cm.
 Br.

Rom, 19. Jht.

Herbstzeit: Lüttner, Wien.

- 229 Hirtkari aus alten Hirtkari in Fendenschiff 49 cm. l.
 1671 Hirtkari in farbiger Mollu. Herbstzeit
 aus alten Hirtkari. 37,5 cm.

Juni oder Juli, 18. Jht.

Herbstzeit: Ph. Clemens, München.

1862 vorhanden

- 230 Rippen aus Fendenschiff. Hirtkari in farbiger Mollu 42 cm.
 234 mit Fäden in gross und petit point auf Hirtkari. l.
 Der Griff ist aus Fendenschiff mit der Form aus
 dem Hirtkari. In der Landstrecke vorkommt
 Gebirge, vom Hirtkari, an den Seiten ein
 Löwen und ein Hirtkari. Die Hirtkari
 der Rippen besteht aus einem gelbfarbenen Stoff.
 Die Spitze fallrotem. Hirtkari symmetrisch
 symmetrisch gelb. Hirtkari bilden spitz-
 ovaler Fäden Hirtkari Hirtkari.
 Hirtkari, Fendenschiff 2. Hirtkari 12. Jht. 308.
 Hoff, Fendenschiff, 17. Jht.

Herbstzeit: Lüttner, Wien.

- 231 Rissen ruffend. Kikarai in farbiger Malle 30 cm. f.
4818 mit Fäden auf gestricktem Fila Silbergrund. 40 cm. br.
Holmenbrunn von Klotzplanze inworts
Hörden und einfüßiger Jantapantier.
Karte Umzeichnung in Lavotforman.
Jude 17. Jh.

- 232 Rissen. Fädenfamt, grün auf grünem Grund. 48/
574 Finkhafte Kräusen und Klümmen. Au den Fäden 45
Linsboffen mit Rissen von rotem Famt
aufgefüllt mit von grünen Fäden
netztartig überfangen. Au den 4 Fäden
Ophostan. 150 f.

Korbesitzer: Dott. Francesco Silvestri, Bologna.

- 444 Köpfe aus Holz mit bemalten Köpf, 28 cm. f.
445 angaten mit einer Koba mit Fingerring
mit Fingerring, auf grünem Faden mit
Silberstickerei auf grünem mit Silberstickerei
Flossenen Fädenstoff, der novra mit einem
auf Lilienblättern Holsten gebildeten und von
Kronen durchsetzten Wappes in Gold und Silber
stickerei verziert ist. Im Kopf bedeckt im
Fingerring von derselben Stoffenzeit wie
die Koba, am den Holz liegt sich ein breiter
Kittenzknoten.
Garnier oder Farn Kreis um 1600.

Korbesitzer: Albert Goupil, Paris.
Abgeb. und besprochen von Fritz Hoeben - Krapfen
alte Fäden.
Kunst aus Kunsthandwerk, 15. Jg. 1912
Jg. 8, 9 T. 422. Abb. 24.
Kinderzeichnung aus alter Zeit von Karl Groeber
Seite 31.

Korbesitzer von Auguste Mangin:
"Gazette des Beaux-arts" 1. Mars 1903 p. 1105
Abgeb. in Färbefel: H. R. d'Allemagne:
"Histoire des Jouets" Paris chez l'auteur
Planche hors texte, p. 100
in Färbefel und Färbefel

- 234 Himmel rollend in Holz geschnitten, mit der 54 cm. f.
442 alten Färbefel, montiert mit der 45 cm. br.
alten Färbefel, wiesen Färbefel und Färbefel
Jung mit Färbefel auf rotem Faden mit Gold
und Silberstickerei. Färbefel, Färbefel und
Färbefel in Färbefel geschnitten und Färbefel.
Garnier, 17. Jh.

Korbesitzer: M. Blum, Paris. Färbefel, Färbefel und Färbefel
Korbesitzer von Auguste Mangin: "Gazette
des Beaux-arts" 1903 p. 259
Abgeb. in Färbefel: H. R. d'Allemagne
"Histoire des Jouets" Paris chez l'auteur
Planche hors texte p. 46. 2250.

in Form eines Nickelrings
 235 Hinterpfalzring. Nickel in farbiger Hülle.
 2911 Fern.
 Vorbesitzer: Dr. Forner Hapsburg.
 Abgeb. Hinterpfalzring mit einer Zeit von Karl Grochen
 Tafel 1.
 300 X.
 3. II. 45 vorbrennt
 1/2 l. aus der Hand.

236 Zwei Korfänge mit aufgeschraubtem roten Band eingepapert
 877 1/2 mit einem roten Reliefstempel in Metall
 mit einer. Reliefs nachbilden durch Perlen.
 140 cm.
 45 Y.

236 Tausch. Haps. Boehler Cat. Nr. 2442-6

237 Portiava aus Seidenstoff. Grün rot. Blätter gelb leise
 539 mit aufgoldetem Silberblech aufgeschraubt. Oben mit Ring.
 mit einem bilden spitzwinklige halbe Leinwand
 Blüte. Fingerring mit einem braunen Band.
 Italien 16. Jh.
 Vorbesitzer: Consiglio Ricchetti, Neudorf.
 237 Tausch. Haps. Boehler Cat. Nr. 243
 240 cm. f.
 140 cm. b.

238 Portiava aus braunem Band; zierlich Lant-
 560 nuss vom Band abgehoben. Belegt mit einem
 Silberband. Grün beige. Blätter dunkelviolett mit
 grünen Punkten. Ein 3 Ringe Goldfaden.
 Ital. 16. Jh.
 Vorbesitzer: Salvatore Salvadori, Florenz
 238 Tausch.
 300 X.

239 Grün Band, stark zerflossen. Ein kleiner Ring
 2911 grün. Faden.
 226 cm. f.
 100 cm. b.

239 Tausch

240 Rot, früher rot, jetzt stark verblasst.
 2911
 288 cm. f.
 55 cm. b.

240 Tausch

1332 Fragment aus violettem Stoff, belegt mit einem roten
 241 netz aus gelbem Seidenstoff. In der Mitte mit
 Goldfaden verziert. Auf dem Überstreichungen
 kleine grüne Seidenknöpfe mit einem roten aufgesetzten
 aufgesetzten Goldfaden. 15. Tafel.
 Vorbesitzer: Peter Josef Schmitt, Wien.

Sammlung Figdor Berlin-Paris.

- 242 Bildtaffel in farbiger Woll gemischt, querschnittig. 121 cm.
 226 Der Himmelfahrt: gezeichnet zwei Personen links. 88 cm.
 wogungs, Adam mit Frau im Paradies mit Füssen. f.
 Glast, finken, Ramm, tinst mit Kugel. Oben
 über Wolken, Adam wo bist? Unten wogungs.

Tessin, 16. Jhs.

Kopf. Rat. Figdor B.I. Nr. 7.

Korbes. Frau Widmann - Lingg, Linden.

- 243 Bildtaffel in farbiger Woll mit Metallfäden. 82 cm. f.
 4345 Um Tisch ein Klaiden mit dem alten Liebesbes. 70 cm. f.
 wogungs mit dem jüngeren links. Ein nimmt Stel aus
 dem Leitel der alten mit gibt er dem jüngeren. Auf dem
 Tisch ein Hoggenglor, Kugelbrot, Kippel mit wogungs,
 Salzsaß mit Leute. Kippelbrot: Alter Wolln soll wogungs
 fessel, Jong sitzt neu bym zel 1559. Unten fesseln
 mit Zerkennmüßer, oben Inspektur.

Kopf oder Kippel 1559.

Kopf. Rat. Figdor B.I. Nr. 12 - Abb. Taf. IV

K. Letty Kurth Fests. Abb. 13.

Korbes. Foss Hoyer am Rhya, Lizen, Roman Abt, Lizen

- 244 Wandtaffel in farbiger Woll gemischt, unvollständig. 205 cm. f.
 5376 Auf einem Grunde gezeichnet Kanten die Kappen von 70 cm. f.
 Kappengel, Kappelbrot, Kappengel und Kappengel mit
 ihren Gelmen und Jerten. In Kappengel der
 Kappen fesseln mit als Kappengel Kappengel.

Kappen, 15. Jhs.

Kopf. Rat. Figdor B.I. Nr. 14 Abb. Taf. V

Kappengel Kurth B.I. Taf. 182

Korbes. Kappengel von Riedel, Kappengel Kappengel, Kappengel;
 eine Kappengel Kappengel Kappengel.

244 Wand Kopf. Boehler Rat. Nr. 241 f.

2581	Samtbrokat mit geometrischen Ornamenten.	240 cm. l.
2582	mitte in einem Band auf Goldgrund, die	47 cm. br.
1882	gezeichnete geometrische Ornamente.	

Malien, um 1500.

Novbesizny: Izant Makort, Nieu.

Нарп. Рес. Лидов Р.И. № 75.

Uxarp. Bochlar Kas. Nr. 246

251 Penny

25H
a/B
339
Kammbrotel, Horden- und Ritzspitze eines Raps. Auf 296cm f.
Gelbgrün aufsteigende breite Äste mit roten Tönen be-
deckt in zwei Höfen mit fünf- und siebenzähligen b. 14cm f.
Blattformen mit roten Tönen in zwei Höfen 65cm br.
gemalt und außen mit Goldnageln geschnitten.
Jeder Blatt ausfällt als Harnstein eines Braun-
sagel mit Silbernageln mit Kammbrotel auf
rotem Grund. Italien (König) um 1430
Karp. Rat. Figdor B.T. Nr. 87. noch abgewirben.

2 am Berg - Bollentzger

6. Baumg. Verp. Boehler Bas. Nr. 255

258 Blattwerk. Frucht rot oder braun. Pappentripfel 93 cm. f.
586 $\pm$ Blätter Gold mit roten Venen in zwei Zeilen. 52 cm br.
Blätter gewachsene Blattformen sowie Gestalt-
motiva mit unterschiedlichen Blüten in Gold-
moosgrün. Namatig im 1500.

Handing in 1500.

А. Навп. Рат. Фигдор. Nr. 89 ⁰ Nov. Zaf. XXV.
(Bt.)

254	Kornbrotk. Grünrot. Gymnatrippel Hülsen 116 cm. f.
2783	bläulich grün und gelb. Goldenes Gymnatrippel 102 cm. ex. und grüner gelblichbrauner Blätter mit goldenen Geysspuren.

Hanover, Wisca 15. Jany.

Нарп. Рет. Тигдор БТ. Nr. 102 abb. Ref. xxx.

in Foggiasol verbrannt

5 Zinn's Tail

25A
585 1/2
Samtbrokat mit grossem hübschmähnigen
Grenatappelmotiv. Auf Goldgrund breite Riffe
in rotem Samt mit nach rechts und links abzu-
gehenden grossen Vippelblüten aus Samt und
genoyytem Gold; ferner Hüpfapfelbeere mit
rotem Samt in zwei Größen, klein Grenatappelmotiv
in Gold rot konturiert mit genoyytem
Hervzpunkt. Fine Kapelpitze; der zurechte Strich
aus Abfustten hervorgeht. Italien, um 1440
Karp. Red. Figdor Pl. Nr. 104 Abb. XXIX.

255^a/₆ Baumg. Harp. Buchler Rahn Hb. 294/250

opimus Fand

256 *Normisproff. Spinn fallroter Abstr. Gymnastrippel* 105 cm. f.
Blätter grüner Baum. hartn. fallroter Abstr. 89 cm. Gr.
Sinnu Linien bilden fünfflächige Blätter. Sinn
ab. Rumpfsack. Spinnstapelfilmotiv.

Thalium (Kornatig) 2. Häufe 15. Jany.

Харф. Ев. Федор Б. Т. №. 110.

in English of new brand

257

256

258

Oben Seite, Kropfstein gezeichnet. Klätter grün,
weiß, gelb mit einem violettbraun. Kopf-
steigende Kränzen mit großen Blüten,
Körnern, sitzenden Papageien, kleinen
Höhlen mit Kissenherlingen. ⁱⁿ Fingerring
mit einem Steinring aus rot-grüner Stein.

Frankreich, Anfang 18. Jhs.
Karp. Rat. Figdor B.I. Nr. 128

in Vogelfang verwendet

258

3251

Goldvorkat. Auf rotem Oberrand bestrichen 182 cm.
Kantenschnitt mit Pflanzen, Kanten 153 cm.
fingerringe Formen über die Fingerringe
- grün, weiß, gelb, rot in Gold und bunter
Seite - grün, weiß, gelb, rot, fallblau, violett-
rot gefärbt. Frankreich (Lyon) um 1700.
Karp. Rat. Figdor B.I. Nr. 129.

in Vogelfang verwendet

259

3251

Goldvorkat. Der gleiche Schnitt wie 258
Karp. Rat. Figdor B.I. Nr. 245.

260

259

4438

Fingerring, aufsteigend mit gewebten Kränzen, Seiten- 206 cm.
montgemelte grün und schwarzblau Malle auf 143 cm.
verlängert. Klätter mit Kissenherlingen
Körnern, Papageien, Löwen, Kissenherlingen, Affen,
Fingerringe, Kanten, Kränzen mit Pflanzen,
Löwen. Randmünder mit denselben Blumen.
Der Klätter zeigt auf beiden Seiten mit Kissen-
herlingen. Norddeutschl. oder Niederländisch, 17-18. Jhs.
Karp. Rat. Figdor B.I. Nr. 132. Abb. Taf. XXXIV.

in Vogelfang verwendet

261

1080

V

Salmotika. Kette weißer Leinen. O. Kissenherlinge
mit einem Malle. Klätter symmetrisch, filigrant
Kissenherlinge, Kissenherlinge herab.
Niederlande oder Norddeutschl. um 1600.
Karp. Rat. Figdor B.I. Nr. 137.

262

4471

Seite gemischt mit Seite mit Goldfäden. Mit zwei 113 cm.
Kanten (einer blau-weiß gefärbt, der andere mit 9,6 cm.
drei weißen Seiten in blauer Färbung, einem grünen
Seiten mit weißen Blüten in rotem Gefüge mit
dem Namen Jesus, Maria in Dunkelblau. Der Grund
Gold. Köln 14.-15. Jhs.
Karp. Rat. Figdor B.I. Nr. 143.

in Vogelfang verwendet

263

2820

4/6

2 Teile. Seite
Kantenquadrat mit Malle in Goldfäden, 107 cm.
mit zwei zusammengefügten Streifen. fein grün 9 cm.
Kantenanteile mit Streifen in gelb und blau
Fäden; in rotem mit Kissenherlingen herab.
Kissenherlinge - A, B, G, O. - in Kissenherlingen filigrant
Lilien mit je einem Blatt
Frankreich 15. Jhs.
Karp. Rat. Figdor B.I. Nr. 147.

in Vogelfang verwendet

- 644 Altardecke, weiß Leinen mit bunter Färbung und
Gottfäden gestickt. Im quadratischen Mittelfeld
die Darstellung der Jungfrau Maria im Hortus
conclusus, der dort vom Engel mit seinen Händen
gejagte Finken zuläuft. Im Grund steht die
übliche Symbola Turris eburnea Porta aeli u. s. w.
alles mit Inschriften erläutert. Oben in der Mitte
Gott Vater mit Sohn, Omnia pectoreunt pater
amare deum, unten, Ich hab' gepfeilt in Gottes
Gewalt. Breite Bord mit geometrischen Ornament.
Hesslitz 16. Japf.
Korbgeschnitten. Sammlung Thewalt Köln. Abgeb. 4
Quintgen, Zeitf. f. Wissl. Kunst IX, 10. Japf. 8.1.
Kerf. Rat. Figdor B.I. Nr. 156 Abb. Taf. XXX.
in Bogenshof verwandt.

- 12655 Tüchlein. Leinwandstoff. Herfing mit Linen 200 cm. l.
4561 weißem Sammetstoff, darauf in bunter Färbung
gestickt große Rosetten und Geirige, weißelnd blau
und rot mit Weiss, Gelb, Violett, Grün. In der Mitte
ein Kreis mit wappenden Katzenköpfen in wapp-
plenden Farben. Färbefutter.
Hesslitz Arbeit von Jamin, 17. Japf.
Kerf. Rat. Figdor B.I. Nr. 158.

Hesslitz Boedler Rat. Nr. 266

265 Tüchlein

- 266 Antependium mit zimmerrotem Füll, darauf in der Mitte
664 bunter Holzfärberei Maria mit dem Leinwandstoff, 163 cm. l.
unter dem König, darunter die Leidenswerkzeuge 95 cm.
Größe, der Heronikat, die Köpfe der vier Evangelisten.
Links unten ein Wappen. Hesslitz, 16.-17. Japf.
Kerf. Rat. Figdor B.I. Nr. 163.

1970 vorhanden 1989 vol. H.

- 267 Tüchlein mit grünem Füll, von den Füllseiten 165 cm. l.
266 bestickt mit zwei Lorbeeren mit Leinen, mit Rosetten 90 cm. l.
1753 bestickt mit bunter Färbung mit Gold. Alle Ränder bestickt
mit Goldfäden. Helian, 16. Japf.
Kerf. Rat. Figdor B.I. Nr. 166.

267 Tüchlein Hesslitz Boedler Rat. Nr. 259

- 268 Königstüchlein. Auf dunkelblauem Grund 210 cm. l.
3014 bunte filipinische Ranken mit Rosetten. Breite 158 cm. l.
rot mit weissen, schwarzgezeichneten Ornamenten, die mit filipinischen Schriftzeichen abge-
leitet sind. Die Ränder rot mit Ranken.
Auf einer Füllseite fast die Breite.
Königstüchlein (König) 17. Japf.
Kerf. Rat. Figdor B.I. Nr. 191. Abb. Taf. XL III.

268 Tüchlein

- 269 Königstüchlein abgegebene Länge und Breite
5042 Abteilung von den Füllseiten.

270

- 269 Tüchlein in Nordwesten in Helian 94 cm. l.
1063 mit zwei breiten Füllseiten. Große Rosetten 24 cm. l.
mit breiten Blütenformen.
Helian, 17. Japf.
Korbgeschnitten: Fulgence, Paris.
Kerf. Rat. Figdor B.I. Nr. 186

mit Füllstoff
Korbgeschnitten
Füllstoff

247
248

249
250

251
252

253
254

